

der ehren felder

Monatsmagazin für das Ehrenfeld

Nr. 194 Februar 2026



Tana im weißen Kleid

Winter hält ein
kurzes Gastspiel
im Ehrenfeld

**Sternsinger sammeln
8.088 Euro Spenden**

37 Mädchen und Jungen waren in
St. Meinolphus unterwegs. Seite 9

**Ingrid Keusch-Renner
gewinnt dreimal Gold**

Masters-Staffeln des SV Blau-Weiß brechen
mehrere DM-Rekorde. Seite 20

Gemeinsam die Stadt noch sauberer machen

Frühjahrs-Stadtputz am 18. April – Anmeldungen ab sofort möglich

Der Bochumer Frühjahrs-Stadtputz geht 2026 in die fünfte Runde. Der große Aufräum-Tag findet am Samstag, 18. April, statt. Die USB Bochum GmbH nimmt bereits Anmeldungen von Gruppen und Einzelpersonen aus dem gesamten Stadtgebiet entgegen. Der USB organisiert und koordiniert die Aktion und übernimmt die Abwicklung des Frühjahrs-Stadtputzes.

13.266 Bochumerinnen und Bochumer, darunter rund 9.500 Kinder und etwa 4.000 Erwachsene, beteiligten sich 2025 an der Aufräum-Aktion. Zum Vergleich: Im Jahr zuvor waren es 11.003 Teilnehmende gewesen, die die Stadt von Abfällen befreiten. Im Jahr 2024 sammelten sie etwa 23 Tonnen Abfall. Das war ein deutlicher Rückgang im Ver-



USB-Geschäftsführer Dr. Thorsten Zisowski (4. v.l.), Oberbürgermeister Jörg Lukat (5. v.l.) und Barbara Winklmeier (Leiterin USB-Unternehmenskommunikation) werben zusammen mit USB-Mitarbeitern für die Teilnahme am Stadtputz. Foto: Stadt Bochum/Dennis Yenmez

gleich zu den Vorjahren (2019: und ein sauberes Stadtbild verdient großen Dank. Ich freue mich darauf, 45 Tonnen, 2022: 30 Tonnen, 2024: 23 Tonnen). „Der Frühjahrs-Stadtputz zeigt eindrucksvoll, wie stark unser Zusammenhalt in Bochum ist. Es ist toll, dass sich so viele Bürger aktiv beteiligen. Ihr Einsatz für unsere Umwelt

verdient großen Dank. Ich freue mich darauf, an diesem Tag auch selbst mit anzupacken“, sagt Oberbürgermeister Jörg Lukat. Gesammelt werden darf auf öffentlichen Flächen innerhalb der Stadt Bochum. Privatgrund-

stücke, Ufer von Gewässern, Autobahn-Zufahrten oder ähnliches sind ausgeschlossen. Da im April bereits die Nist- und Brutzeiten einiger Vogelarten begonnen haben, ist bei der Sammelaktion unbedingt auf den Vogelschutz zu achten. Ein Eindringen in Gebüsche ist zu vermeiden. Gesammelt werden darf nur auf und an den Wegen. Die angemeldeten Teilnehmenden erhalten Greifzangen, Handschuhe, Abfallsäcke und gegebenenfalls Warnwesten in ausreichender Anzahl. Alle Helfenden sind zu einer Abschlussveranstaltung mit Musik, Speisen und Getränken auf dem Rathausvorplatz eingeladen.

Anmeldungen über den eingeklinkten QR-Code (links) oder im Internet: usb-bochum.de/stadtputz

°Punkten Sie schon oder zahlen Sie nur?

Jetzt mit der Sparkassen-Card¹ verknüpfen, bezahlen und bei teilnehmenden Partnern und Märkten °Punkte sammeln.

Infos auf: sparkasse-bochum.de/PAYBACK

¹ Debitkarte

Jetzt verknüpfen!

PAYBACK

Jetzt °Punkte sammeln



Weil's um mehr als Geld geht.



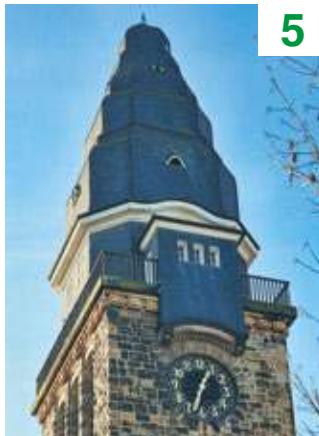
Sparkasse
Bochum

9



Schauspielhaus: Aufzug ist fast fertig

5



Melanchthonkirche: Geflicktes Dach macht Sorgen

15



Wiesentrolle haben neues Zuhause

6



Frank Goosen liest im Schauspielhaus

22



Triathleten gegen Weihnachtsspeck

14



Repair-Café in der bib der Dinge

10 Wochenmarkt: Honig und Aprikosenmarmelade

12-13 Termine im Ehrenfeld

13 Gottesdienste im Ehrenfeld

editorial

Liebe Ehrenfelder!



Schwarz-Weiß-Denken ist weit verbreitet. Häufig stehen sich Entweder und Oder unversöhnlich gegenüber. Selbst beim Wetter ist es so. Da fallen ein paar weiße Flocken vom Himmel und viele Menschen sehen schwarz. Die Straßen sind rutschig, der Vordermann fährt zu langsam – oder die Hinterfrau zu schnell – die Fußwege sind nicht geräumt. Andere Menschen hingegen sehen weiß, manche sogar gleich ein weißes „Winterwonderland“. Selbst Tana Schanzara saß kurzfristig im weißen Kleid auf ihrer Bank und blickte auf das Schauspielhaus.

Der Februar kann aber auch richtig bunt. Die Karnevalisten haben ihre farbenfrohen Kostüme schon zurechtgelegt und warten sehnlichst darauf, dass die Feierlichkeiten in knalligen Farben und ausgelassener Stimmung beginnen. Für alle Nicht-Schwarz-Weiß-Denker und Nicht-Karnevalisten: Machen Sie es sich doch einfach mal richtig gemütlich im Kreise Ihrer Liebsten. Selbst dafür gibt es einen guten Anlass: Der 14. Februar ist Valentinstag – der perfekte Tag, mit anderen eine schöne Zeit zu verbringen.

Herzlichst, Michael Zeh

**erzähl's deinem
FRISEUR**

www.herzblut-bochum.de



auto-Feix.de



info@auto-feix.de

Bo: 0234 - 307080

Wit: 02302-202020



BO-Zentrum: Oskar-Hoffmann-Str.63-69

BO-Stadion: Castropor Str. 180-188

Wit: Dortmunder Str. 56



7.000 Euro spendete der Ehrenfelder Cyber-Defense-Spezialist G DATA an das Hospiz St. Hildegard. Das Unternehmen hatte anlässlich des 40-jährigen Jubiläums anstelle von Geschenken um Spenden gebeten. Hospizleiter Johannes Kevenhörster (links) nahm den Scheck von Jessika Lüning (Head of Public Affairs) und Andreas Lüning (Vorstand und Mitgründer) entgegen. Foto: privat

Bohrungen in Stolzestraße

Sperrung erreicht Friederikastraße

Für bergbauliche Erkundungsarbeiten sperrt die Stadt Bochum die Stolzestraße seit Anfang Dezember zeit- und abschnittsweise für den Verkehr. Die Arbeiten haben im nördlichen Teil begonnen und wandern in Abschnitten weiter in Richtung Süden bis zur Arnikastraße. Ende Januar hatte die Baustelle den Abschnitt zwischen Hugo-Schultz-Straße und Friederikastraße erreicht. Die Arbeiten dienen der Vorbereitung einer Kanal- und Straßenbaumaßnahme. Die Anlieger können ihre Grundstücke weiterhin anfahren, sofern die Bohrergebnisse dies zulassen.

Sollten altbergbauliche Hin-

terlassenschaften wie Hohlräume gefunden und Sicherungsarbeiten erforderlich werden, kann sich der Fertigstellungstermin verschieben. Bis Anfang Februar gab es keine Hinweise für bergbauliche Aktivitäten im bisherigen Untersuchungsbereich.

Im Februar sollen die Erkundungsbohrungen im kurzen Abschnitt der Hugo-Schultz-Straße, zwischen der Hausnummer 13 und der Stolzestraße, durchgeführt werden. Ende Februar beginnt die zweite Bauphase in der Stolzestraße zwischen Friederikastraße und Farnstraße. Das Gesamtprojekt soll bis Mai dauern.

Fernwärme wird ausgebaut

Stadtwerke auf der Unistraße

Die Stadtwerke Bochum setzen den Ausbau des Fernwärmenetzes auf der Universitätsstraße fort. Daher kommt es im Ehrenfeld zu Verkehrsbeeinträchtigungen. Während der Baumaßnahme wird die Universitätsstraße zwischen der Haderslebener Straße und der Oskar-Hoffmann-Straße stadteinwärts gequert. Daher wird der Verkehr auf jeweils eine Fahrspur umgeleitet und kann in beide Richtungen weiter fließen. Die

Baustelle wird voraussichtlich bis in den März hinein betrieben. Die Bauarbeiten, die bereits im Oktober begonnen hatten, wurden Ende November vorübergehend unterbrochen, um während der Weihnachtszeit eine bessere Erreichbarkeit der Innenstadt zu gewährleisten. Aufgrund der Witterung konnten die Arbeiten nicht wie ursprünglich geplant Anfang Januar wieder aufgenommen werden, sondern erst Ende des Monats.

Training „Demokratie Fitness“

Die Nachbarschaftsinitiative Ehrenfelder Miteinander veranstaltet am Mittwoch, 18. Februar, ihr zweites Offenes Treffen in diesem Jahr. Dazu ist Jens Feddersen als Guest ab 19 Uhr in die Diakonie-Tagespflege in den Kronenhöfen (Kronenstraße 41-45) eingeladen. Der Projektleiter stellt das Training „Demokratie Fitness“ vor. Dieses ist ein Konzept, das das traditionelle Verständnis von Demokratie herausfordert. Gelernt wird hier zum Beispiel, wie Meinungsverschiedenheiten konstruktiv ausgetragen werden. Aktives Zuhören wird verbessert. Demokratie-Fitness ist eine Sammlung wichtiger Fähigkeiten, mit denen die Teilnehmenden die alltägliche Demokratie besser meistern können. In den 30-minütigen Trainingseinheiten, die für jeden der zehn „Demokratie-Muskeln“ entwickelt wurden, werden Teilnehmerinnen und Teilnehmer daran erinnert, dass sie selbst der wichtigste Bestandteil der Demokratie sind. Weitere Informationen im Internet: www.mehr-demokratie.de

Nur neun Minuten ohne Strom

Die Bochumerinnen und Bochumer mussten im Jahr 2024 im Durchschnitt nur 9,2 Minuten auf elektrische Energie verzichten. Das berichtet die aktuellste Statistik der Bundesnetzagentur. Das Versorgungsgebiet der Stadtwerke Bochum zeichnet sich somit erneut durch eine hohe Versorgungssicherheit aus. Bundesweit lag der Durchschnitt für unplanmäßige Stromunterbrechungen im Jahr 2024 bei 11,7 Minuten je Endverbraucher. „Dass wir Jahr für Jahr einen solchen Top-Wert erreichen, ist in erster Linie unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu verdanken, die 24 Stunden am Tag, sieben Tage in der Woche im Einsatz sind, die Abläufe im Netz kontrollieren und bei Störungen innerhalb kürzester Zeit reagieren“, erklärt Holger Rost, Geschäftsführer der Netzgesellschaft der Stadtwerke.

Ein Verletzter bei Verpuffung

Die Feuerwehr Bochum wurde Ende Januar zu einem Einsatz in die Düppelstraße alarmiert. In einem Anbau einer Werkstatt, der sich im Hinterhof eines Wohngebäudes befand, war es an einer Gasheizung zu einer Verpuffung gekommen. Dabei wurde eine Person verletzt, zudem entstand unter freiem Himmel ein Brand. Die Einsatzkräfte löschen den Brand mithilfe eines Kleinlöschgeräts. Ein Bau-Statiker stellte fest, dass der Anbau nicht mehr nutzbar ist.



FRAU FELLER

Augenoptik & Werkstatt

Weil gutes Sehen Ehrensache ist.

Alte Hattinger Str. 28–30
44789 Bochum
t. 0234-32524427

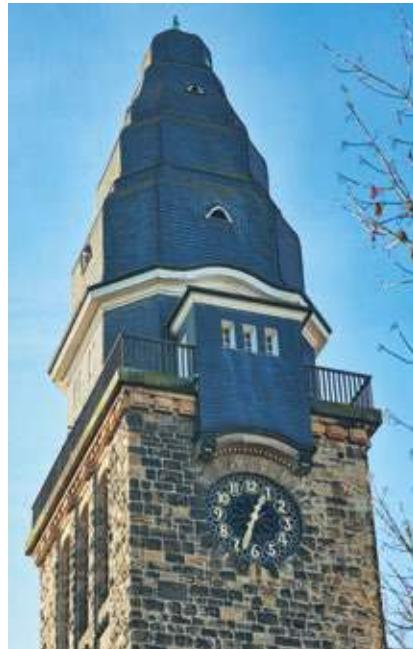
info@fraueller.de

„Das Provisorium ist keine Lösung!“

Nach Sturmschaden: Melanchthonkirche soll neues „Kugelkreuz“ erhalten

Deutschlandweit in den Schlagzeilen war die Melanchthonkirche an der Königsallee Ende Oktober. Denn zunächst fiel das 1,50 Meter hohe Kreuz der Kirchturmspitze über 50 Meter hinab auf den Gehweg. Danach bestand das Risiko, dass auch die 46 Kilogramm schwere Kugel mit ihren 70 Zentimetern Durchmesser herunterfällt. Deshalb demontierte die Feuerwehr in einem Großeinsatz und mit der Hilfe eines 72 Meter langen Teleskopmastes die Kugel.

Seitdem ist gut zu erkennen, dass der Rettungstrupp die Turmspitze nur provisorisch – mit starkem Klebeband – schließen konnte. „Wenn es regnet, dann kann es sein, dass es bald ins Dach tropft“, sagt Pfarrer Martin Röttger. Dieser macht sich Sorgen um den Erhalt der Holzkonstruktion des Turms, wenn diese feucht oder gar nass ist. Aktuell liegt der Fall als Sturmschaden bei der Versicherung. Martin Röttger hofft, dass es zeitnah neue Ornamente auf der Kirchturmspitze geben wird. Dazu hat er sich auch schon mit der Unteren Denkmalbehörde, in deren Zuständigkeit das Gebäude fällt, ausgetauscht. Möglich ist,



Die Turmspitze der Melanchthonkirche verfügt derzeit über keine Ornamente. Der Stumpf der Spitze ist provisorisch mit Klebeband versehen.

Foto: 3satz/Lukas

dass ausschließlich ein Kreuz installiert wird und die Kirche dadurch ihr Aussehen aus den Jahren 1913 bis 1945 bekommt. Die Denkmalbehörde schlägt vor, erneut ein Kreuz und eine Kugel zu setzen.

Diese Kombination befindet sich auf zahlreichen evangelischen Kirchen. Das sogenannte „Kugelkreuz“ ist seit 1946 das Zeichen der evangelischen Jugend: „Das Kreuz steht für den christlichen Glauben, die Kugel steht für die Welt“, erklärt Pfarrer Martin Röttger.

In der Zwischenzeit hat eine Dachdecker-Firma aus Bochum mit einer Drohne Fotos vom aktuellen Zustand der Turmspitze angefertigt und rät zum Handeln. „Auch die Experten sind der Ansicht, dass das Provisorium keine Lösung ist und Nässe bald nicht mehr abhält“, sagt Pfarrer Röttger.

Die Relikte des Sturmes – das Kreuz und die Kugel – wurden von der Gemeinde zunächst für alle sichtbar auf den Treppenstufen zum Altar gelagert. Während der Weihnachtszeit zogen die Ornamente, die

für eine Wiederverwendung nicht mehr in Frage kommen, dann um. Um u.a. dem Weihnachtsbaum Platz zu machen, kamen sie in einen Seitenaufgang der Kirche.

Um die neue Verzierung finanzieren zu können, möchte Pfarrer Martin Röttger nach bisherigem Stand keine Kollekte in Anspruch nehmen. „Diese würde zwar die innere Beteiligung und die Verbun-

SIEVERS

FUSSBODENTECHNIK

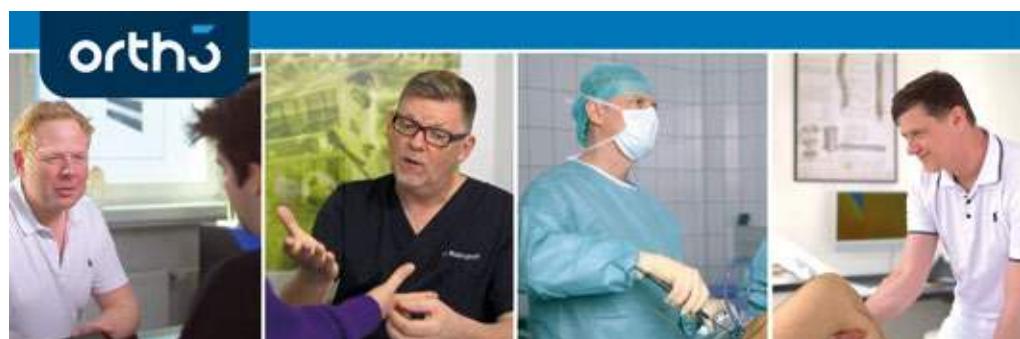
Kohlenstraße 31 · 44795 Bochum

Tel.: (02 34) 4 37 86

info@sievers-fussbodentechnik

www.sievers-fussbodentechnik.de

denheit unserer Gemeinde-mitglieder zum Turm stärken. Allerdings sollte die Finanzie- rung eher durch andere Töp- fe gedeckt werden“, so Martin Röttger. Nach der Berichter-stattung über die Rettungsak- tion der Feuerwehr hatte sich bereits ein Spezialunterneh- men aus Duisburg, das eine neue Kirchturmspitze erstel- len kann, gemeldet und sei- nen Hut in den Ring geworfen.



Gelenkschmerz? Sportverletzung? Fraktur?

Wir helfen Ihnen gerne – konservativ und operativ, ambulant und stationär!

Termin vereinbaren!



Öffnungszeiten:
Montag bis Mittwoch
8:00 – 16:30 Uhr
Donnerstag
8:00 – 17:30 Uhr
Freitag
8:00 – 13:00 Uhr



After-Work-Sprechstunde:
für Selbstzahler und
Privatpatienten
Bitte individuellen Termin
vereinbaren!



Anfahrt, Kontakt:
Viktoriastraße 66 – 70
44787 Bochum
+49 (0) 234 79210 380
info@ortho-hoch3.de

Vorlese-Zug hält in der Bücherei

„Steig ein in den Vorlese-Zug“, heißt es wieder am Sonntag, 1. März, in der Bücherei St. Meinolphus-Mauritius. Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren mit erwachsener Begleitung sind zu einer fröhlichen Vorlesestunde von 10.30 bis 11.30 Uhr ins Gemeindeheim eingeladen. „Der Zustieg in den Vorlese-Zug ist zu jeder Zeit möglich, eine Reservierung nicht nötig“, sagt Gertrud Kaftan, Leiterin der Bücherei.

Premiere, neue Reihe und ein Buch

Schauspielhaus: „Von der Schönheit, Faschisten zu töten“

Im Mittelpunkt des Februar-Spielplans im Schauspielhaus Bochum stehen die beiden ersten Premieren des Jahres 2026: die deutschsprachige Erstaufführung von Tiago Rodrigues' Erfolgsstück „Catarina oder Von der Schönheit, Faschisten zu töten“ in der Regie von Mateja Koležnik sowie „Die Gehaltserhöhung“ von Georges Perec als neue Inszenierung von Albrecht Schroeder. Ergänzt werden die Premieren durch eine neue Familienreihe im Theaterrevier, Konzerte, Gastspiele und eine Buchpremiere von Frank Goosen.

Der portugiesische Autor, Schauspieler und Regisseur Tiago Rodrigues wurde mit seinem Stück „Catarina e a beleza de matar fascistas“ international gefeiert. Die slowenische Regisseurin Mateja Koležnik, deren Bochumer Arbeit „Kinder der Sonne“ 2023 zum Berliner Theatertreffen eingeladen wurde, inszeniert das Stück nun zum ersten Mal in deutscher Sprache. In „Catarina oder Von der Schönheit, Faschisten zu töten“ folgt eine portugiesische Familie einer ungewöhnlichen Tradition: Immer zum Jahrestag der Ermordung der Landarbeiterin Catarina Eufémia am 19. Mai 1954 durch Schergen der Diktatur wird ein Faschist getötet. Es beginnt als gutgelaunte Familienfeier und endet mit der Erschießung eines Delinquenten im Garten. Als die 26-jährige Sara an der Reihe ist zu töten, stellt sie das Ritual ebenso infrage wie die grundsätzliche Frage, wie weit man zur Verteidigung der Demokratie gehen darf. Die Premiere beginnt am Samstag, 14. Februar, um 19.30 Uhr im Schauspielhaus.

Mit „Die Gehaltserhöhung“ bringt Albrecht Schroeder eine hochnotkomische Geschichte



Lilly-Marie Vogler zeigt ihre Solo-Performance „Iphigenies Rache“
Foto: Tom Neumeier-Leather

von Georges Perec auf die Bühne, die alle denkbaren Varianten der Frage durchspielt, wie man seine Vorgesetzten um mehr Geld bittet. Mit viel Humor seziert Perec dabei das Arbeits- und Alltagsleben und spielt mit den Regeln der Sprache. Zwischen verzweifelter Entschlossenheit und totaler Überforderung entsteht ein temporeicher Abend, der den langen Weg zur ersehnten Gehaltserhöhung gnadenlos ausleuchtet. Die Premiere wird am Donnerstag, 19. Februar, in den Kammerspielen ab 19.30 Uhr gefeiert.

Im Theaterrevier für Kinder und Jugendliche startet mit „Firlefanz“ eine neue, kunterbunte Veranstaltungsreihe für Kinder ab vier Jahren. Jeden ersten Sonntag im Monat erwartet das junge Publikum ein anderes Format von Puppentheater über Konzerte bis zu



Frank Goosen liest aus seinem neuen Roman „Lovely Rita“
Foto: Sandra Schuck

Bilderbuchlesungen mit Ensemble-Mitgliedern und Gästen. Im Oval Office stellt die Philosophin Eva Weber-Guskar am Samstag, 7. Februar, ab 20 Uhr ihr Buch „Gefühle der Zukunft“ Wie wir mit emotionaler KI unser Leben verändern vor. Musikalisch begleitet wird die Lesung durch den Bochumer Klangkünstler Kalabris. Ebenfalls im Oval Office zeigt am Donnerstag und Freitag, 12. und 13. Februar, die Schauspielerin und Autorin Lilly-Marie Vogler jeweils ab 20 Uhr ihre Solo-Performance „Iphigenies Rache“ mit der sie ein neues, feministisches Kapitel der 2400-jährigen Rezeptionsgeschichte des antiken Myths eröffnet.

Nach dem großen Erfolg ihrer Konzert-Lesung im November vergangenen Jahres besucht die Schweizer Musikerin Sophie Hunger am Mittwoch, 11. Februar, erneut das Schauspielhaus, um ab 19.30 Uhr aus ihrem Debüt „Walzer für Niemand“ zu lesen. Bei weiteren Lesungen am Mittwoch und Donnerstag, 25. und 26. Februar, feiert Autor Frank Goosen ab 19.30 Uhr die Premiere seines neuen Romans „Lovely Rita“. In diesem erzählt er gewohnt humorvoll und warmherzig von der Eckkneipe Haus Himmelreich als aussterbendem Biotop.

schauspielhausbochum.de

Valentinstag – Ideen mit Bedeutung

- Zeit verschenken: Ein gemeinsamer Abend, ein besonderes Essen oder ein Erlebnis, das verbindet
- Persönliche Gesten: Kleine Aufmerksamkeiten, die zeigen, dass man sich Gedanken gemacht hat
- Genuss teilen: Gemeinsam essen, genießen und den Alltag hinter sich lassen
- Bleibende Zeichen: Geschenke mit persönlicher Bedeutung, die an gemeinsame Momente erinnern
- Rituale pflegen: Valentinstag als Anlass nutzen, um Nähe bewusst zu leben



Mehr Liebe im Alltag – zwischen Routine und Innehalten

Warum gemeinsame Zeit zählt und besondere Geschenke Bedeutung haben

Der Valentinstag ist für viele Paare ein willkommener Anlass, innezuhalten. Nicht, um Erwartungen zu erfüllen, sondern um bewusst Zeit miteinander zu verbringen. Denn im Alltag zwischen Terminen, Verpflichtungen und Routinen geht Nähe oft leise verloren. Gerade deshalb gewinnt der Valentinstag an Bedeutung – als Erinnerung daran, sich füreinander Zeit zu nehmen.



Gemeinsame Zeit ist dabei mehr als ein freier Abend im Kalender. Sie zeigt sich in Aufmerksamkeit, echtem Interesse und kleinen Momenten, die Verbundenheit stärken. Ein Gespräch ohne Ablenkung, gemeinsam lachen oder etwas Neues erleben – all das schafft Nähe und macht Beziehungen im Alltag widerstandsfähig. Gerade Anlässe wie der Valentinstag machen sichtbar, wie wichtig es ist, Wertschätzung nicht dem Zufall zu überlassen, sondern ihr bewusst Raum zu geben.

sicht-
bar ma-
ch e n ,
wenn sie bewusst ausgewählt sind. Ein sorgfältig ausgesuchtes Schmuckstück steht oft für Gefühle, die sich schwer in Worte fassen lassen, und erinnert über den Moment hinaus an gemeinsame Zeit. Persönliche Geschenke werden so zu bleibenden Zeichen von Verbundenheit.

Der Valentinstag bietet darüber hinaus einen schönen Rahmen, um den Alltag bewusst zu unterbrechen. Ein Abend im Restaurant, gutes Essen und eine besondere Atmosphäre machen den



Im gemeinsamen Rhythmus Zweisamkeit schenken

Statt Blumen oder Schokolade vielleicht mal wieder miteinander tanzen? Dazu lädt der Tanzsportverein Rot-Weiss-Silber Bochum Paare ein. Bis einschließlich 14. Februar gilt das Valentinstagsangebot „Two hearts, one beat...“ für Paare mit und ohne Vorkenntnisse, die sechs Wochen lang in die Welt des Paartanzes hineinschnuppern, sich zur Musik bewegen und gemeinsam den Rhythmus entdecken können. Eine schöne Gelegenheit, Nähe, Bewegung und Musik miteinander zu verbinden – und vielleicht ein neues gemeinsames Hobby zu finden. Preis: 25 Euro pro Person.

www.ttc-bochum.de



Tag zu etwas Besonderem. Genuss wird dabei Teil des Erlebnisses – und schafft Raum für gemeinsame Erinnerungen, die bleiben.

So verbindet der Valentinstag mehrere Ebenen: Nähe im All-

tag, bewusste Aufmerksamkeit und besondere Akzente, die Wertschätzung ausdrücken. Genau diese Mischung macht ihn für viele Paare zu einem Anlass, der über einen einzelnen Tag hinaus Wirkung entfaltet.



Zeugnisse als Chance

Warum der Schulwechsel Zeit braucht und frühe Begleitung entlastet

Die Halbjahreszeugnisse sind für viele Familien mehr als eine Notenübersicht. Sie markieren Übergänge und werfen Fragen auf: Wie geht es nach der Grundschule weiter? Ist der Wechsel auf eine weiterführende Schule gut vorbereitet? Oder steht später der Schritt in die gymnasiale Oberstufe an? Zeugnisse sind dabei weniger ein Urteil als eine Standortbestimmung.

Schulwechsel bringen neue Anforderungen mit sich. Der Anspruch steigt, Lernformen verändern sich, Selbstständigkeit wird wichtiger. Wer diese Phasen frühzeitig begleitet, nimmt Druck aus dem Alltag. Vorbereitung bedeutet dabei nicht, mehr Stoff zu lernen, sondern Fähigkeiten Schritt für Schritt aufzubauen.



Helen Doron English
Auch als Ferienkurs!
ENGLISH that Grows with You. NATURALLY.
Endeckt unsere Kurse und bucht eure kostenlose Schnupperstunde unter: bochum@helendoron.de oder 0171-81 30 859.

Besonders deutlich zeigen sich diese Zusammenhänge am Beispelfach Englisch. Das Fach begleitet Kinder und Jugendliche über viele Schuljahre hinweg und baut stark aufeinander auf. Lehrkräfte empfehlen deshalb seit Langem, vor allem vor dem Übergang in die gymnasiale Oberstufe Englisch frühzeitig parallel zur Schule zu begleiten. Wer rechtzeitig beginnt, fühlt sich sicherer und bewältigt den Wechsel entspannter. Auch bei früheren Übergängen, etwa von der Grundschule auf eine weiterführende Schule, hilft kontinuierliches, spielerisches Lernen dabei, Sprachgefühl und Selbstvertrauen aufzubauen. Eine sinnvolle Ergänzung zum schulischen Lernen ist das Lesen. Regelmäßige Lektüre stärkt Wortschatz, Textverständnis und Ausdrucksfähigkeit. Kinder- und Jugendbücher können gezielt unterstützen. Gut sortierte Buchhandlungen mit entsprechender Beratung helfen dabei, passende Titel zu finden. Zeugnisse zeigen, wo man steht. Entscheidend ist, wie man den nächsten Schritt gestaltet. Wer Entwicklungen früh begleitet, schafft Sicherheit – für Kinder, Jugendliche und Eltern.



Freuten sich über 30.000 Euro (v.l.): die Ensemblemitglieder Lukas von der Lühe, Jele Brückner, Mona Vojacek Koper, Regie-Assistentin Leonie Mevissen, die stellvertretende Leiterin Publikums-service, Frauke Belschner, Dramaturgin Dorothea Neweling sowie Alexander Wertmann aus dem Kreis der Schauspieler.

Foto: Daniel Sadrowski/Schauspielhaus

30.000 Euro für guten Zweck Ensemble sammelte Spenden

Das Ensemble des Schauspielhaus Bochum hat bei der jährlichen Spendenaktion „Das Goldene Tuch“ in dieser Spielzeit einen Gesamtbetrag von 30.068,44 Euro eingesammelt – ein neuer Rekord. Das Geld kommt nun verschiedenen Bochumer Organisationen zu Gute, die sich um geflüchtete und bedürftige Menschen kümmern. Vor einem Jahr lag die Summe bei 26.353,34 Euro.

„Es ist toll, dass wir in diesem Jahr wieder so viel eingenommen haben – die Spendenbereitschaft unseres Publikums ist fantastisch. Das Goldene Tuch gibt es nun seit elf Jahren und ist zu einer schönen Tradition geworden, die das Theater und seine Gäste auf besondere Weise miteinander verbindet. Mit den Spenden

kann in Bochum viel bewirkt werden. Die Initiativen erhalten nicht nur Geld, sondern auch viel Aufmerksamkeit“, sagt Schauspielhaus-Dramaturgin Dorothea Neweling.

Die Aktion Goldenes Tuch findet seit dem Jahr 2015 statt und verbuchte seitdem Spendenbeträge in Höhe von insgesamt rund 244.000 Euro. Für die Sammlung wird immer in der Adventszeit nach den Theatervorstellungen von Schauspielern ein goldenes Tuch bereitgehalten, in das Gäste eine Geldspende legen können. Um zu gewährleisten, dass die gesammelten Gelder dort ankommen, wo sie am nötigsten gebraucht werden, konnten sich Bochumer Geflüchteten-Initiativen mit ihren Projekten für die Spenden bewerben.



www.mirhoff-fischer.de
Buchhandlung
Mirhoff & Fischer
Pieperstraße 12
44789 Bochum
Telefon: 0234/9783170

Schauspielhaus bekommt Besuch vom TÜV

Neuer Aufzug an der Saladin-Schmitt-Straße soll bald in Betrieb gehen

Nach über einem Jahr Bauzeit kann der neue Fahrstuhl am Schauspielhaus Bochum in Betrieb gehen. Die Abnahme durch den TÜV war für Anfang Februar vorgesehen. Anschließend kann der Aufzug zunächst über den Zugang im Schauspielhaus inklusive Eintrittskartenkontrolle genutzt werden. Sobald auch die Pflasterung vor dem Fahrstuhl an der Saladin-Schmitt-Straße fertiggestellt ist, wird der Zugang von außen möglich, soll aber die Ausnahme bleiben.

Verzögert hatte sich das Projekt durch die Insolvenz der Firma, die mit dem Einbau der Türen beauftragt war. Seit Sommer 2024 wurde an dem 15 Meter hohen Turm gebaut. Der Fahrstuhl kann alle Etagen des Schauspielhauses ansteuern – vom Keller bis



Der Aufzug am Schauspielhaus ist fertiggestellt und wird vom TÜV abgenommen.

Foto: 3satz/Lukas

ins Obergeschoss. Der Fahrkorb des Aufzuges ist für maximal 13 Personen oder eine Krankentrage ausgelegt. Der gesamte Höhenunterschied der Ebenen liegt bei ca. zwölf Metern. Durch die Unterstüt-

zung des Bundesförderungsprogramms Investitionen für nationale Kultureinrichtungen in Deutschland werden 50 Prozent der gesamten Kosten vom Bund übernommen.

In der jungen Vergangenheit

wurden und werden in Zukunft etwa 30 Maßnahmen mit einem Gesamtvolumen von rund zehn Millionen Euro im und am Schauspielhaus abgewickelt. Die kommenden Arbeiten betreffen die Sanierung der Toiletten, des Daches und die Erneuerung des Bühnenbodens.

Der Neubau des Aufzuges stellt einen erheblichen Fortschritt bei der Barriere-Freiheit des Schauspielhauses dar. Bislang kamen Rollstuhlfahrer über die Rampe nur bis zum Kassen-Foyer. Der Aufzug macht den Eintritt nunmehr komfortabler und ermöglicht nun den Zugang zu den höheren Rängen und den Foyers – bis ins Hochparkett. Das Schauspielhaus ist seit 1992 denkmalgeschützt. Bei allen Sanierungen wird darauf geachtet, dass die gute Theaternatmosphäre gepflegt bleibt.

Sternsinger sammeln 8.088 Euro

37 Jungen und Mädchen in St. Meinolphus unterwegs

Äußerst erfolgreich war die Sternsinger-Aktion der Gemeinde St. Meinolphus. 37 Kinder im Alter zwischen 4 bis 15 Jahren sammelten binnen zwei Tagen eine Spendensumme in Höhe von 8088,27 Euro ein. Zum Abschluss der Aktion war ein Teil der Stern-

singer-Gruppen in der Sonntagsmesse und hatte auch dort noch einmal gesungen und gesammelt.

Die Ehrenfelder Sternsingergruppen waren zwischen dem Waldring und der Kronenstraße unterwegs, hauptsächlich in den Straßen im nahen

Umfeld der St. Meinolphus-Kirche an der Königsallee. richtete Janne Wiemann vom Organisationsteam. Für die Kinder gab es am zweiten Tag ein gemeinsames Mittagessen. Am Ende durften sie so viele Süßigkeiten mitnehmen, wie es von den Eltern erlaubt wurde.

Das gesamte Spenden-Geld dient der Unterstützung von Sternsinger-Projekten in der ganzen Welt. Die Aktion stand in diesem Jahr unter dem Motto „Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“. Damit setzen die Kinder ein klares Zeichen für bessere Zukunftschancen. Diesmal ist die Sternsinger-Aktion für Projekte in Bangladesch bestimmt, weil hier viele Kinder von ausbeuterischer Arbeit betroffen sind und Unterstützung für den Zugang zur Bildung dringend benötigen.



In 15 Gruppen waren die Sternsinger-Kinder im Ehrenfeld unterwegs.

Foto: privat

Bestattungshaus
Sternemann

Umfassende Trauerhilfe
jederzeit erreichbar

Hattinger Str. 52
44789 Bochum
Tel. 0234 37041
www.sternemann-bochum.de

Bestattungsvorsorge

Partner der Deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand AG

Kabeljau und Aprikosenmarmelade

Markthändler bringen Vielfalt ins Ehrenfeld

Immer wieder donnerstags von 8 bis 14 Uhr findet der beliebte Ehrenfelder Wochenmarkt auf dem Hans-Ehrenberg-Platz statt und belebt das Quartier. Fisch, Obst, Gemüse und Kartoffeln in allen Variationen sowie Pflanzen werden auf dem Markt angeboten.

Obst- und Gemüsebauer Wilhelm Weitz hat süße, saftige und kernlose Clementinen und Apfelsinen im Angebot, beispielsweise die Cara-Cara-Nabelorange, die in der frühen bis mittleren Saison wächst und für ihr rosa-farbenes bis röthlich-orange-farbenes Fruchtfleisch bekannt ist. Aus dem eigenen Anbau und aus dem Gewächshaus von Wilhelm Weitz kommt die neue Ernte von Rosenkohl, Wirsing, Weißkohl, Grünkohl, Schwarzkohl und Rotkohl. Weiterhin erhältlich ist das winterliche Suppengemüse sowie Endivien- und Feld-Salat. Aus eigenem Anbau mit in der Auslage sind jetzt Staudensellerie, Mangold, Kohlrabi und Blumenkohl.

Das Kettwiger Fischhaus kann nicht nur den Winterkabeljau (Skrei) als Filet oder als Loins-Stück anbieten, es bringt auch Wolfsbarsch mit auf den Ehrenfelder Markt. Gut nachgefragt ist zudem der zweimal geräucherte Rot-



Obst- und Gemüsebauer Wilhelm Weitz bringt seine eigene Ernte mit ins Ehrenfeld.

Foto: 3satz/Jens Lukas

holz-Lachs (7,99 Euro/100g) mit roter Kruste und kräftigem Geschmack. Empfehlenswert sind auch die Jakobsmuscheln (7,99 Euro/100g) sowie die mit Knoblauch-Öl verfeinerten Garnelen (5,99 Euro/100g). Der Pott Fischsuppe ist für 9,90 Euro zu haben. Der Kartoffelhandel Sieg hat eine imposante Auswahl an Zwiebeln für seine Kundenschaft dabei. Das beginnt bei den direkt vom Erzeuger stammenden Pfälzer Zwiebeln (2,80 Euro/kg) und setzt sich fort mit der neuen Ernte der magenfreundlichen Roscoff-Zwiebeln (5,95 Euro/kg) und den süßen Zwiebeln aus Italien (5 Euro/kg). Bei den Kartoffeln sind die Sorten

Laura aus dem Lüneburger Land und „Charlotte Drillinge“ dabei. Diese sind optimal für Pellkartoffeln sowie für die Zubereitung im Ofen.

Rainer Botterbusch, Imker aus Dahlhausen, bringt Akazienhonig sowie die Sommer- und Frühtracht aus dem Jahr 2025 mit. „Wer sein leeres Glas bei mir wieder abgeben möchte, ist willkommen“, sagt der Imker. Dieser verweist gerne darauf, dass er jetzt wieder mehr Marmelade auf seinem Stand hat. Unter den vielen Sorten befinden sich im Februar auch Quitten-Apfel, Aronia oder auch Nektarinen und Aprikosen. Durchgehend im Sortiment hat Rainer Botterbusch Bienenwachskerzen. Etwas Spezielles ist das Bären-Gel in seiner Auslage. Dieses sorgt für Entspannung von beanspruchten Muskeln und Gelenken nach dem Sport oder getaner Arbeit.

Christine Gutowski von der Wittener Gärtnerei Blümel beendet ihre Winterpause voraussichtlich Mitte März und kehrt dann mit einer großen Auswahl an Frühlingspflanzen- und -Blumen zurück. Darunter werden Primeln und Tulpen als Schnittblumen sowie einige Zwiebelpflanzen sein.

Liebe auf

Warum Hunde und

20. Februar:
Liebe-Dein-
Haustier-Tag



Welches Haustier passt zu mir?

Ein Haustier bereichert das Leben, bedeutet aber auch Verantwortung. Vor der Entscheidung lohnt es sich, ehrlich zu prüfen, welches Tier zum eigenen Alltag passt.

Wichtige Fragen vorab:

- Wie viel Zeit steht täglich für Pflege, Beschäftigung und Zuwendung zur Verfügung?
- Passt ein eher aktiver Hund oder eine unabhängige Katze besser zum Lebensstil?
- Sind Platz, Kosten und langfristige Verantwortung realistisch?

Wo Tiere ein neues Zuhause finden:

- Tierheime und Tierschutzvereine
- seriöse Züchter mit transparenter Beratung
- Vermittlungsstellen für Katzen und Hunde aus dem Tierschutz

Wer sich gut informiert und vorbereitet, legt den Grundstein für ein harmonisches Zusammenleben – oft über viele Jahre hinweg.

Heizungs-Systeme
GAS
Bodenanierung komplett...
Sanitärtechnik
Abwasseranlagen
Swimmingpools
Regenwassernutzung
Beratung und Planung
Kundendienst

SCHIWON
GmbH

Sanitär- und Heiztechnik
44803 Bochum • Liebfrauenstr. 14
Tel. 0234/35 10 59
Priv. 0234/31 39 09
Fax 0234/36 11 77
www.schiwongmbh.de
service@schiwongmbh.de

vier Pfoten

Katzen echte Familienmitglieder sind

Ob wartendes Schwanzwedeln an der Tür oder leises Schnurren auf dem Sofa – für viele Menschen sind Hunde und Katzen weit mehr als Haustiere. Sie sind feste Begleiter im Alltag, spenden Nähe, geben Struktur und sind oft genau dann da, wenn Worte fehlen. Gerade in einem oft hektischen Alltag werden sie zu Ruhepolen, die entschleunigen und Halt geben.

Wie groß diese Bedeutung ist, zeigen auch Zahlen: In Deutschland lebt etwa in jedem vierten Haushalt eine Katze, in rund jedem fünften ein Hund. Zusammen gehören Hunde und Katzen damit zu den mit Abstand beliebtesten Haustieren in Deutschland.

Liebe zum Tier zeigt sich dabei nicht nur in Streicheleinheiten oder gemeinsamen Momenten, sondern vor allem im täglichen Miteinander. Spaziergänge bei jedem Wetter, feste Fütterungszeiten, Aufmerksamkeit und Zuwendung gehören ebenso dazu wie das Wahrnehmen von Bedürfnissen. Hunde brauchen Bewegung, Beschäftigung

und klare Rituale, Katzen Rückzugsorte, Abwechslung und Sicherheit. Wer mit einem Tier lebt, übernimmt Verantwortung – oft ganz selbstverständlich.

Auch Kleintiere wie Kaninchen oder Meerschweinchen sind für viele Teil der Familie, doch besonders Hund und Katze prägen den Alltag vieler Haushalte. Sie begleiten über Jahre, manchmal Jahrzehnte, und wachsen mit ihren Menschen durch verschiedene Lebensphasen. Diese enge Bindung macht deutlich: Liebe auf vier Pfoten ist kein kurzer Moment, sondern ein langfristiges Versprechen.

Der Liebe-Dein-Haustier-Tag erinnert daran, genau diese Beziehung bewusst wahrzunehmen. Nicht als Anlass für große Gesten, sondern als Einladung, dem eigenen Tier Aufmerksamkeit zu schenken – mit Zeit, Fürsorge und einem Blick auf das, was ihm wirklich guttut.

Gut versorgt

Vom Napf bis zum Lieblingsplatz

Eine verantwortungsvolle Tierhaltung beginnt im Alltag. Gerade bei Hunden und Katzen spielen Ernährung, Ausstattung und Beschäftigung eine zentrale Rolle. Hochwertiges, auf Alter, Größe und Aktivität abgestimmtes Futter bildet die Grundlage für Wohlbefinden und Gesundheit. Auch Leckerlis, Snacks oder Ergänzungen sollten bewusst ausgewählt werden und zum Tier passen.

Neben dem Futter trägt das richtige Zubehör dazu bei, dass sich Tiere wohlfühlen. Bequeme Schlafplätze, stabile Näpfe, passende Leinen oder Kratzmöglichkeiten schaffen Struktur und Sicherheit. Spiel- und Beschäftigungsartikel helfen, Hunde körperlich auszulasten und Katzen geistig zu fordern – Langeweile kann so vermieden werden.

Ebenso wichtig ist Auf-

merksamkeit im Alltag. Regelmäßige Bewegung, gemeinsame Spielzeiten und ruhige Momente stärken die Bindung zwischen Mensch und Tier. Veränderungen im Verhalten, im Appetit oder in der Aktivität sollten ernst genommen werden, denn sie können Hinweise darauf sein, dass etwas aus dem Gleichgewicht geraten ist.

Manche Themen – etwa Training, Pflege oder gesundheitliche Fragen – erfordern gelegentlich zusätzliche Unterstützung. Im Alltag zeigt sich jedoch: Eine gute Grundversorgung, passende Produkte und ein bewusster Umgang mit den Bedürfnissen des eigenen Tieres leisten bereits einen großen Beitrag dazu, dass Hunde und Katzen sich langfristig wohlfühlen.



Tierische RABATTAKTION

10%

NOCH KEINE FUTTERKARTE? Jetzt App laden!

DAS FUTTERHAUS Bochum
Mo – Fr 9.00 – 18.30 Uhr
Sa 9.00 – 16.00 Uhr

auf Ihren gesamten Einkauf*

Bitte ausschneiden und mitbringen

Gültig 01.02. – 28.02.2026

Inhaber: Achim Bröckmann
Oskar-Hoffmann-Str. 54
44789 Bochum

* Nur ein Coupon je Einkauf und Person auf vorrätige Ware. Ausgenommen sind Geschenkkarten, reduzierte Ware, Tiere, Aquarien-Kombinationen, Pferdefutter und Reitsportzubehör, Hobbyfarming-Futter/Zubehör sowie Droschkenzeugnis. Nicht kombinierbar mit anderen Rabatten, Gutscheinen und Aktivitäten. Einmalig gültig in Deutschland bei Vorlage von Coupon und FUTTERKARTE vom 1.2. bis 28.2.2026 in aufgeführten DAS FUTTERHAUS-Märkten. Nicht online einlösbar.

DAS FUTTERHAUS

TERMINE IM EHRENFELD

Freitag, 6. Februar

Jahreshauptversammlung der Turngemeinde Bochum 1884, Technische Berufsschule I, Ostring 25, 19 Uhr

Spieler, Schauspielhaus, 19.30 Uhr

RCE – #RemoteCodeExecution, Kammerspiele, 19.30 Uhr

Die nächste Ausgabe von



erscheint am
Freitag, 6. März.
Anzeigen- und
Redaktionsschluss:
Dienstag, 24. Februar.

Impressum

Herausgeber

3satz Verlag und
Medienservice GmbH
Alte Hattinger Straße 29
44789 Bochum
Tel.: 0234/544 96 96 6
derehnenfelder@3satz-bochum.de
www.3satz-bochum.de

Redaktion und Satz

Michael Zeh (verantwortlich),
Vicki Marschall, Jens Lukas,
Uli Kienel

Titelfoto: 3satz/Jens Lukas

Anzeigen

Frauke Meyer
frauake.meyer@3satz-bochum.de
Iris Rosendahl
iris.rosendahl@3satz-bochum.de
Florian Faßbender
florian.fassbender@3satz-bochum.de
Anke Weigang
anke.weigang@3satz-bochum.de
anzeigen@3satz-bochum.de
Es gilt die Anzeigenpreisliste
vom 1. Juli 2025

Druck

VD Vereinte Druckwerke
GmbH, Neuss
www.vereinte-druckwerke.de

Verteilung:

DBW Werbeagentur GmbH
Keinen Ehrenfelder erhalten?
Hotline: 0234 / 97 61 86 00
Kostenlose Verteilung an Privathaushalte und Gewerbetreibende.
Zustellung im Ehrenfeld. Für unaufgefordert eingesandte Anzeigen,
Texte und Fotos keine Gewähr!
Redaktionelle Beiträge, Grafiken
und Konzeption sind Eigentum der
3satz Verlag und Medienservice
GmbH. Abdruck, Vervielfältigung
und Weiterverwendung, auch
auszugsweise, bedürfen der schriftlichen
Zustimmung der 3satz Verlag
& Medienservice GmbH

Hotel Utopia Resort #12, Oval Office, 20 Uhr

Samstag, 7. Februar

Das NEINhorn, Theaterrevier, 15 Uhr

Trommeln in der Nacht,
Schauspielhaus, 19.30 Uhr

Romeo und Julia – allerdings mit anderem Text und auch mit anderer Melodie, Kammerspiele, 19.30 Uhr

Whatever the Fuck you want – Open Mic, Theaterrevier, 19.30 Uhr

Gefühle der Zukunft. Wie wir mit emotionaler KI unser Leben verändern, Buchvorstellung von Prof. Dr. Eva Weber-Guskar, Oval Office, 20.30 Uhr

Sonntag, 8. Februar

Das NEINhorn, Theaterrevier, 15 Uhr

Taizé-Gebet, Melanchthonkirche, 18 Uhr

Amsterdam, Kammerspiele, 19 Uhr

Dienstag, 10. Februar

Erzählcafé des Vereins Ehrenfelder Miteinander im Ladenlokal Danziger Straße 1, 15 Uhr

Deutsch-koreanische Tandemgruppe, Melanchthonsaal, Königsallee 48, 19 Uhr

Mittwoch, 11. Februar

Offener Seniorentreff mit Kaffeeintrinken, anschließend Karnevalsfest, Gemeindeheim St. Meinolphus, 15 Uhr

Sophie Hunger: Walzer für Niemand, Lesung und Lieder, Schauspielhaus, 19.30 Uhr

Donnerstag, 12. Feb.

Frauenhilfe, „Salz der Erde“, Melanchthonsaal, Königsallee 48, 15 Uhr

Bibel-Teilen, mit Johannes Michalak und Stefan Robrecht, Gemeindeheim St. Meinolphus, 18 Uhr

Iphigenies Rache, Solo-Performance von und mit Lilly-Marie Vogler, Oval Office, 20 Uhr

Freitag, 13. Februar

Club 27 – Songs für die Ewigkeit, Kammerspiele, 19.30 Uhr

Iphigenies Rache, Solo-Performance von und mit Lilly-Marie Vogler, Oval Office, 20 Uhr

Samstag, 14. Februar

Bandé: Die Furchtlosen, Theaterrevier, 15 Uhr

Premiere: Catarina oder Von der Schönheit, Faschisten zu töten, Schauspielhaus, 19.30 Uhr

Romeo und Julia – allerdings mit anderem Text und auch mit anderer Melodie, Kammerspiele, 19.30 Uhr

Sonntag, 15. Februar

Mittagskirche: „Gute Beziehungen“; über die Entstehung von Resilienz, die Fähigkeit zur Vision – und die Frage, wozu beides gut sein kann, Kanzelrede: Prof. em. Dr. Hildegard Mogge-Grotjahn, Begegnung und Rezitation: Dr. Annette Mönnich, Musik: Ludwig Kaiser, Melanchthonkirche, Königsallee 48, 12 Uhr

Bandé: Die Furchtlosen, Theaterrevier, 15 Uhr

Catarina oder Von der Schönheit, Faschisten zu töten, Schauspielhaus, 19 Uhr

Mit anderen Augen – Ein musikalischer Abend über das Sehen, Kammerspiele, 19 Uhr

Dienstag, 17. Februar

Spieldienstag des Vereins Ehrenfelder Miteinander, Danziger Straße 1, 15 Uhr

Mittwoch, 18. Februar

Offener Treff des Vereins Ehrenfelder Miteinander, in der Tagespflege der Diakonie (Kronenstraße 41), ab 19 Uhr

Donnerstag, 19. Februar

Gedächtnistraining, Melanchthonsaal, Königsallee 48, 9.30 Uhr

Premiere: Die Gehaltserhöhung, Kammerspiele, 19.30 Uhr

Freitag, 20. Februar

„**Frühschicht**“ in der Fastenzeit, anschließend Frühstück im Gemeindeheim St. Meinolphus-Mauritius, 6 Uhr

All about Earthquakes, Schauspielhaus, 19.30 Uhr

Kreißlers kalte Füße, Kammerspiele, 19.30 Uhr

Jugend ohne Gott, Theaterrevier, 19.30 Uhr

Hotel Utopia Resort #13, Oval Office, 20 Uhr

Samstag, 21. Februar

Nacht der spirituellen Lieder, Mitsingkonzert mit der Gruppe „Joy of Divine“, Melanchthonkirche, 19 Uhr

All about Earthquakes, Schauspielhaus, 19.30 Uhr

Schrecklich amüsant – aber in Zukunft ohne mich, Kammerspiele, 19.30 Uhr

Jugend ohne Gott, Theaterrevier, 19.30 Uhr

Moses Leo: Isso, Releasen-Konzert des Schauspielers aus All about Earthquakes, Oval Office, 20 Uhr

Sonntag, 22. Februar

Theaterführung: Blick hinter die Kulissen, 11 Uhr

Robin Hood, Schauspielhaus, 16 Uhr

Jugend ohne Gott, Theaterrevier, 19 Uhr

Die Gehaltserhöhung, Kammerspiele, 19.30 Uhr

Taizé-Gebet, Melanchthonkirche, 18 Uhr

Dienstag, 24. Februar

Erzählcafé des Vereins Ehrenfelder Miteinander im Ladenlokal Danziger Straße 1, 15 Uhr

Orlando, Kammerspiele, 19.30 Uhr

Mittwoch, 25. Februar

Frank Goosen: Lovely Rita, Kammerspiele, 19.30 Uhr

Vier Piloten, Theaterrevier, 19.30 Uhr

Donnerstag, 26. Februar

Frauenhilfe, „Kindergarten einst und jetzt“, Melanchthonsaal, Königsallee 48, 15 Uhr

Freitag, 27. Februar

„**Frühschicht**“ in der Fastenzeit, anschließend Frühstück im Gemeindeheim St. Meinolphus-Mauritius, 6 Uhr

Trauer ist das Ding mit Federn, Schauspielhaus, 19.30 Uhr

TERMINE IM EHRENFELD

Club 27 – Songs für die Ewigkeit, Kammerspiele, 19.30 Uhr

Bürger*innen-Bande, Theatertreff, 19.30 Uhr

Hotel Utopia Resort #14, Oval Office, 20 Uhr

Samstag, 28. Februar

Repair Café Nr. 39, „bib der Dinge“, Knüwerweg 2, 10 bis 13 Uhr

Macbeth, Schauspielhaus, 19.30 Uhr

RCE – #RemoteCodeExecution, Kammerspiele, 19.30 Uhr

Bürger*innen-Bande, Theatertreff, 19.30 Uhr

Sonntag, 1. März

„**Vorlesezug**“ für Kinder von drei bis sechs Jahren, Bücherei St. Meinolphus, 10.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Mittagskirche: „Hiob“, Kanzelrede: Christina Ossenberg-Gentemann, Musik: Ludwig Kaiser, Melanchthonkirche, Königsallee 48, 12 Uhr

Dienstag, 3. März

Spieldienstag des Vereins Ehrenfelder Miteinander, Danziger Straße 1, 15 Uhr

Donnerstag, 5. März

Singkreis des Vereins Ehrenfelder Miteinander, Danziger Straße 1, 15 Uhr

Freitag, 6. März

„**Frühschicht**“ in der Fastenzeit, anschließend Frühstück im Gemeindeheim St. Meinolphus-Mauritius, 6 Uhr

Die nächste Ausgabe von „Der Ehrenfelder“ erscheint

Freitag, 6. März.

Anzeigen- und Redaktionsschluss:

Dienstag, 24. Februar.

Sonntag, 8. März

Kulturraum Melanchthonkirche: „Passion. Leidenschaft“, Konzert mit Musik von John Dowland, Henry Purcell, Frank Schubert, Astor Piazzolla u.a., Klavier: Tobias Bredohl, Akkordeon: Dr. Maik Hester, mit der Kantorei an der Melanchthonkirche, Leitung: Ludwig Kaiser, Melanchthonkirche, Königsallee 48, 18 Uhr

Regelmäßige Termine

dienstags

SeniorInnen-Gymnastikgruppe der ev. Kirche Wiemelhausen, Melanchthonsaal, 9.15 Uhr

Offene Elektrowerkstatt, „bib der Dinge“, Knüwerweg 2, 10 bis 15 Uhr

Offene Fahrradwerkstatt, „bib der Dinge“, Knüwerweg 2, 16 bis 18.30 Uhr

Offene Holzwerkstatt, „bib der Dinge“, Knüwerweg 2, 17 bis 19.30 Uhr

mittwochs

Offene Häkel- und Strickwerkstatt, „bib der Dinge“, Knüwerweg 2, 10 bis 12 Uhr

Ehrenfelder Spaziergänge mit anschließendem gemeinsamen Kaffeetrinken. Treffpunkt: Hans-Ehrenberg-Platz, 11 Uhr.

Jahnel-Kestermann-Chor singt Volkslieder und Schlager. Neue Sängerinnen und Sänger sind willkommen, Proben von 17.30 bis 19 Uhr, Gemeindeheim St. Meinolphus-Mauritius

donnerstags

Wochenmarkt auf dem Hans-Ehrenberg-Platz, 7 - 14 h

Offene Siebdruckwerkstatt, „bib der Dinge“, Knüwerweg 2, 17 bis 19 Uhr (außer am 8. Januar)

Kantorei an der Melanchthonkirche, 19.30 Uhr

ZEN-Meditation, Leitung: Johannes Michalak, Gemeindeheim St. Meinolphus-Mauritius, 19.30 Uhr (außer am 12. Februar), Anmeldung zwecks Einführung erbeiten unter: zen@himmelreichbochum.de

freitags

Gymnastik für Seniorinnen in der DJK Teutonia Ehrenfeld, Gemeindehaus St. Meinolphus-Mauritius, 10.30 Uhr

Offene Nähwerkstatt, „bib der Dinge“, Knüwerweg 2, 17 bis 19 Uhr

Gottesdienste

St. Meinolphus-Mauritius

Samstag, 7. Februar:

15.45 Uhr: Wortgottesfeier, Kapelle St. Mauritius-Stift

Sonntag, 8. Februar:

10.30 Uhr: Familienmesse, St. Meinolphus

10.30 Uhr: Wortgottesfeier, Kapelle Bergmannsheil

Samstag, 14. Februar:

15.45 Uhr: Wortgottesfeier, Kapelle St. Mauritius-Stift

Sonntag, 15. Februar:

10.30 Uhr: Wortgottesfeier, Kirche St. Meinolphus

10.30 Uhr: Hl. Messe, Kapelle Bergmannsheil

Mittwoch, 18. Februar:

18.30 Uhr: Hl. Messe am Aschermittwoch, Propsteikirche

Samstag, 21. Februar:

15.45 Uhr: Wortgottesfeier, Kapelle St. Mauritius-Stift

Sonntag, 22. Februar:

10.30 Uhr: Hl. Messe, Kapelle Bergmannsheil

Reisesonntag in St. Meinolphus

Samstag, 28. Februar:

15.45 Uhr: Hl. Messe, Kapelle St. Mauritius-Stift

Sonntag, 1. März:

10.30 Uhr: Hl. Messe, Kapelle Bergmannsheil

10.30 Uhr: Wortgottesfeier, Kirche St. Meinolphus

Die Bücherei hat geöffnet: sonntags von 11 bis 12 Uhr, mittwochs von 16 bis 18 Uhr, am 1. Dienstag im Monat 14.30 bis 15.30 Uhr und am 1. Donnerstag im Monat von 17.45 bis 18.15 Uhr.

Melanchthonkirche

Sonntag, 8. Februar:

12 Uhr: Gottesdienst „30 Minuten am Sonntag“ mit Konfirmandinnen und Konfirmanden
15 Uhr: Gottesdienst in koreanischer Sprache

Sonntag, 15. Februar:

12 Uhr: Mittagskirche
15 Uhr: Gottesdienst in koreanischer Sprache

Sonntag, 22. Februar:

11 Uhr: Familienkirche
15 Uhr: Gottesdienst in koreanischer Sprache

Sonntag, 1. März:

12 Uhr: Mittagskirche
15 Uhr: Gottesdienst in koreanischer Sprache

Freie ev. Gemeinde

sonntags, 10 Uhr: Gottesdienst und Kindergottesdienst

„**Gemeindeschäfchen**“: offene Krabbelgruppe für Kinder von 0 bis 3 Jahren, donnerstags, Anmeldung: gemeindeschäfchen@feg-bochum.de

Für Sie spitz gerechnet!



**spitzweg
apotheke**

Angebote gültig bis 28.02.2026

COUPON Gültig bis 28.02.2026

20 % RABATT

auf ein Produkt Ihrer Wahl*

*Ausgenommen Rezepte, Zusätzliches, Angebote, Rezepturen u. Lieferungen. Beizulösen in der Spitzweg Apotheke Bochum.

IHRE PLZ
EINTRAGEN:

Apothekerin Flavia Gherghina

Drusenbergstraße 59 · 44789 Bochum

Tel.: 0234 - 31 31 15 · Fax: 0234 - 33 06 90

www.spitzweg-apotheke-bochum.de

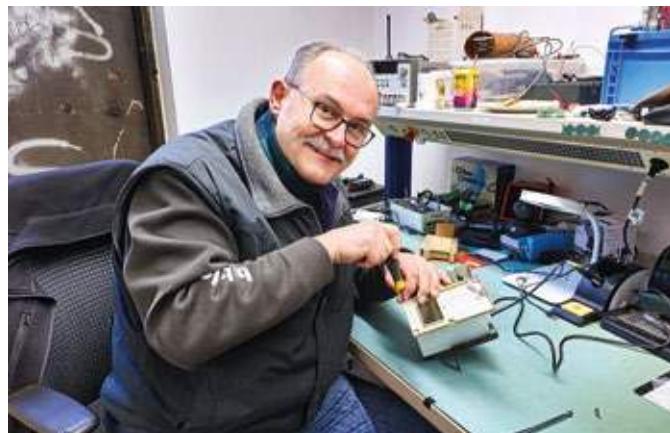
Angebote nur auf vorrätige Artikel, solange der Vorrat reicht. Für Druckfehler keine Haftung. Abgabe nur in haushaltstypischen Mengen.

Das schleifende Rad wieder in Schwung bringen

bib der Dinge lädt zum kostenlosen Repair-Café ein

Die Bibliothek der Dinge (bib) bietet am Samstag, 28. Februar, eine Repair-Café-Veranstaltung an. Zwischen 10 und 13 Uhr geht es am Knüwerweg 2 (am Ende des Rewe-Parkplatzes) rund. Was macht man mit einem Toaster, der nicht mehr funktioniert? Oder mit einem Fahrrad, bei dem das Rad schleift? Wegwerfen? Denkste!

Gemeinsam wird repariert, was mitgebracht wird, weil es nicht mehr funktioniert. Eine Garantie auf Erfolg gibt es nicht. „Wir geben aber unser Bestes“, sagt bib-Initiatorin Najine Ameli. Sie rät Interessierten, im Zweifelsfall vorab Kontakt aufzunehmen, damit gegebenenfalls für passen-



Cornelius Höhfeld ist einer der Experten, die im Repair Café der bib arbeiten.
Foto: 3satz/Lukas

des Werkzeug und Expertise vor Ort gesorgt werden kann. Getränke und Kaffee sind vorhanden. Das Spendschwein freut sich über Futter. „Wir haben eine Erfolgsquote

von etwa 75 Prozent. Wir reparieren ja fortlaufend auch die Dinge, die bei uns im Inventar sind“, so Najine Ameli, „Im Schnitt reparieren wir derzeit an einem Samstag bis zu 20 Gegenstände.“ Die Klassiker dabei sind elektrische Geräte. Najine Ameli und ihr

Team reparieren aber auch Fahrräder, Textilien, Holz-Objekte (defekte Stühle, Bilderrahmen, Puppenwagen, o.ä.). Gerne werden auch Spielsachen vorbeigebracht.

Manche Reparaturen sind vorhersehbar, weil es zum Beispiel für Kaffeemaschinen immer typische Teile gibt, die kaputt gehen. Zum Beispiel die Pumpe oder die Brühein-

heit. „Manchmal handelt es sich lediglich um einen Bedienfehler und ohne großes Zutun nur durch eine ausführliche Beratung kann ein Problem aus der Welt geschafft werden“, berichtet Najine Ameli.

Bei den Gästen des Repair Cafés steht das Thema Werterhalt zumeist nicht im Vordergrund. „Einige Dinge, die zu uns kommen, haben vor allem einen emotionalen Wert. Wirtschaftlich betrachtet lohnt es sich teils nicht, sie zu reparieren, weil der Faktor Zeit eine Reparatur immer sehr schnell sehr teuer machen kann. Viele Ersatzteile kosten ja nur Cent-Beträge. Aber bis man herausgefunden hat, was denn wo nicht mehr funktioniert – das dauert gern mal einen Moment“, so Najine Ameli.

Erreichbar ist die Bibliothek der Dinge über den Rewe-Parkplatz am Knüwerweg. Kontakt zur bib ist möglich per E-Mail unter info@bib-der-dinge-bochum.de sowie telefonisch unter (0234) 93244007. Die nächsten Termine des Repair Cafés sind der 28. März und der 25. April (jeweils von 10 bis 13 Uhr). bib-der-dinge-bochum.de

Bea Burke neue Therapiedirektorin

Das Universitätsklinikum Bergmannsheil ist mit einer wichtigen strukturellen Entwicklung in das neue Jahr gestartet: Seit dem 1. Januar ist Bea Burke (Foto) die erste Therapiedirektorin des Hauses. Zuvor hatte sie die Position der Gesamtleitung der Therapiebereiche inne. Mit der Einführung und Besetzung der neuen Leitungsfunktion stärkt das Bergmannsheil die strategische Bedeutung dieses Bereichs. Bea Burke ist seit 2021 im Bergmannsheil tätig. Die gelernte Physiotherapeutin hat einen Master in Gesundheits- und Therapiewissenschaften absolviert und verfügt über langjährige Erfahrung in Leitungsfunktionen.



BAUEN, WOHNEN, RENOVIEREN

Sonderveröffentlichung



Fenster · Haustüren
Kunststoff-Alu · Türen
Vordächer · Rollläden

DIETER LUEG
Kunststoff-Fenster Gesellschaft mbH

Brenscheder Straße 9 · 44799 Bochum-Wiemelhausen
Telefon (0234) 74867 und 73006 · Fax (0234) 771366
Mail info@fenster-lueg.de · Web www.fenster-lueg.de

Fenster und Türen vom Profi

Seit 60 Jahren zuverlässiger Partner

Das familiengeführte Kunststoff-Fenster Unternehmen DIETER LUEG GmbH garantiert durch seine 60-jährige Erfahrung und mit hochqualifizierten 28 Mitarbeitern besten Service, wenn es darum geht, Fenster und Türen aus Kunststoff, Aluminium oder Holz in Neu- und Altbauten zu liefern und einzubauen. Die eigene

Kunststoff-Elemente-Produktion ist ebenso Garant für schnelle Lieferung und passgenauen Einbau durch eigene Monteure.

Lassen Sie sich in unseren Räumen fachlich beraten und vereinbaren Sie mit uns einen Beratungstermin. Ihr Team der DIETER LUEG Kunststoff-Fenster GmbH Bochum.

Neues Zuhause für Skyrgamur und seine Familie

Thomas Zehnters Wiesentrolle wohnen jetzt unter einem Baumstumpf

Das ist eine gute Nachricht: Die Wiesentrolle sind nicht mehr heimatlos. Die Hauptdarsteller des von Thomas Zehnter entwickelten Abenteuerspiels haben im Nordosten des Wiesentals ein neues Zuhause gefunden.

Vater Skyrgamur, Gattin Arwen, Tochter Ronda und Sohn Aranel sind quasi eine Etage tiefer eingezogen – unter den Stumpf des alten Baums, der bislang ihre Wohnung gewesen ist und im November gefällt worden war.

„Ihr Freund Anton, der Maulwurf, hat ihnen einen Zugang gebaut, zudem eine sich öffnende Konstruktion“, sagt Thomas Zehnter. Die Idee zu dem Umzug kam ihm bei einem Spaziergang im Wiesental. Vor einem Jahr war die Familie in den Baumstamm eingezogen. „Der Baum beeindruckte mit seinen vielen Baumpilzen, die wie kleine Erker wirkten und ihm einen besonderen Charakter gaben“, sagt Thomas Zehnter, „die Entscheidung, ihn damals auszuwählen, war naheliegend – er stand zentral, bot Schatten und war ein beliebter Treffpunkt für kleine und große Besucherinnen und Besucher.“

Beim Schlendern durch das Wiesental war Thomas Zehnter zudem aufgefallen, dass zwei der Stationen seines



Thomas Zehnter und die Wiesentrolle am Stumpf des Baumes, unter dem jetzt ihre Wohnung ist.
Foto: privat

Spiels, Pfosten mit darauf angebrachter QR-Codes, zerstört worden waren. „Das ist schade. Dennoch geht es bald weiter – mit neuen Abenteuern.“ Diese stellen unter anderem kulturelle Aspekte dar, wie etwa beim Kunstwerk im Park, das die fiktive Person Grete Penelope Mars als Büste darstellt. Somit gibt es Stationen, die auch Erwachsene ansprechen. Eine weitere neue Station: Auf Island werden die Meisterschaften im Trollschwimmen ausgetragen. Selbstverständlich trainieren die Trolle aus dem Wiesental auch dafür. Zudem bekommen die Wiesentrolle einen neuen Freund. „Mal schauen, welche Abenteuer sie mit ihm erleben werden“, sagt Thomas Zehnter, „ich denke, dass zum Beginn des Frühlings die neu-

en Geschichten kommen werden.“

Die Wiesentrolle sind derzeit

noch im Winterschlaf. Deshalb sind auch die Geschichten ihres Abenteuerspiels nicht wach. Seit Ostern 2025 wurden die Abenteuer mit der Anleitung im Internet unter www.derwiesentroll.de und der Ausführung vor Ort im Ehrenfeld 1762 Mal gespielt. Dort sind unter dem Menüpunkt „Wo wir jetzt wohnen“ mehrere von Thomas Zehnter gestaltete Videos vom Einzug der Troll-Familie in den Baumstumpf zu sehen. Unter dem Menüpunkt „Die Herausforderung“ wurde u.a. die Begegnung der Trolle mit Grete Penelope Mars filmisch umgesetzt.

Spendensumme verdoppelt

38.774 Euro an Hospizdienst

Aufsehenerregend war die Lichterfahrt durch Bochum, die Guido Schulte-Schüren am 3. Advent mit auf die Beine gestellt hat. Diese führte auch durch das Ehrenfeld und beglückte viele Zuschauer am Straßenrand vor dem Schauspielhaus. Sensationell war die durch Spenden erlöste Summe, die der Steipeler Landwirt dem Deutschen Kinderhospiz-Diensten (DKD) übergeben konnte. 38.774,04 Euro kamen beim Kassensturz heraus.

„Wir bedanken uns bei der Bochumer Stadtgesellschaft,

die die Lichterfahrt so toll unterstützt hat“, sagte Fabian Reimertz vom DKD-Fundraising-Team. Das Geld fließt in Kinderhospiz-Projekte in Bochum, beispielsweise in den Modulbaustein „Geschwistergruppen“. Diese bieten gesunden Geschwisterkindern von schwer kranken Kindern einen geschützten Raum und eine Auszeit vom oft belastenden Familienalltag, wo sie sich mit Gleichgesinnten treffen, Spaß haben und Unterstützung finden, da sie oft die Sorgen ihrer Eltern nicht zusätzlich belasten wollen.

Täglich wechselnder Mittagstisch ab 11:30 Uhr

Montag:
 Dienstag:
 Mittwoch:
 Donnerstag:
 Freitag:

Fleischerei **Hirsch**
Inh.: Norbert Hirsch

Nutzen Sie auch unseren Partyservice!

... über 70 Jahre stets zu Ihren Diensten!

Mo. geschl. · Di.-Fr. 8-13 Uhr, 15-18 Uhr · Sa. 8-13 Uhr
Pieperstraße 29 · 44789 Bochum · Tel.: 0234/331094



Lichterfahrt-Organisator Guido Schulte-Schüren (links) freute sich zusammen mit Fabian Reimertz von den Deutschen Kinderhospiz-Diensten über die Spendensumme. Foto: 3Satz/Jens Lukas

Einmal Astronaut, Hexe oder Prinzessin sein

bib der dinge hat viele Karnevalskostüme im Fundus

Die Bibliothek der Dinge (bib) in der Halle am Knüwerweg 2 (am Ende des Rewe-Parkplatzes) ist für kostenbewusste Karnevalisten ein guter Anlaufpunkt. Denn im Verleihkatalog der bib befinden sich rund 80 Kostüme, die sehr gut in die fünfte Jahreszeit passen. Dadurch ist es möglich, sich u.a. als Einhorn, ein Tier oder Superhelden zu verkleiden. Perücken, Kleider, Gewänder, Umhänge sowie viele weitere Accessoires sind ebenfalls im Fundus.

Auffällig ist der Astronautenanzug, der einem Kind mit der Konfektionsgröße 152 bis 164 passt. Die Größe 140 hat das Kostüm, das Kinder in den Lego-Ninjago Zane verwandelt. Für Mädchen bieten sich die



Auch ein Einhorn-Kostüm befindet sich im bib-Fundus, hier präsentiert von bib-Initiatorin Najine Ameli. Foto: privat

Kostüme als ein Burgfräulein, Prinzessin, Schottin, Chinesin oder Hexe an. Erwachsene können in die Rolle einer Piratin, einer Haremsdame, einer Hexe, des Drachens Tabaluga (Größe L/XL), eines Clowns

oder eines Pinguins schlüpfen.

„Mit einem Monatsabo kostet das spontane Leihen bei uns einmalig 15 Euro – und man kann im gleichen Monat auch noch andere Alltagsgegen-

stände ausleihen“, sagt bib-Initiatorin Najine Ameli. Beim Kauf eines Kostüms muss man zumeist deutlich mehr investieren. Und: Danach werden die Kostüme oftmals gar nicht mehr genutzt. Das Prinzip der „bib“ ist einfach: Sie funktioniert wie eine Bücherei. Wer Mitglied wird, zahlt zum Beispiel ein Jahresabo, kann das Inventar online einsehen, gewünschte Gegenstände zur Abholung reservieren oder spontan vorbeikommen und das Passende auswählen.

Die Verleih-Zeiten sind dienstags aktuell von 16 bis 18 Uhr, mittwochs von 9 bis 12 Uhr, freitags von 16 bis 19 Uhr sowie samstags von 10 bis 12 Uhr.

bib-der-dinge-bochum.de

Party, Kamelle und Kostüme

Karneval in der Friederikaschule

Die Grundschulkinder der Friederikaschule feiern wieder Karneval. Am Karnevalsfreitag, 13. Februar, wird erst kräftig in den Klassenräumen gefeiert, gesungen, getanzt und gespielt. Dann starten die Klassen eine große Polonaise durch das Schulgebäude, über den Schulhof bis zur Turnhalle. Danach machen sich die Klassen mit Begleitung der Polizei und Unter-

stützung von Eltern über die Saladin-Schmitt-Straße auf den Weg zum Schauspielhaus. Zurück zur Schule geht es über die Weiherstraße und den Knüwerweg. Am Ende versammeln sich noch einmal alle auf dem Parkplatz vor der Schule. Nach einer „Büttenrede“ werden erneut Kamelle geschmissen und die acht schönsten Kostüme aus den Klassen prämiert.

Rätseln mit Zahlen

Wettbewerb in Don-Bosco-Schule

Die Don-Bosco-Schule und die Friederikaschule nehmen mit einer Reihe von Kindern der 4. Klassen am landesweiten Mathematikwettbewerb teil. Die zweite Runde fand Ende Januar in der Don-Bosco-Schule statt. An dieser durften 28 Kinder von fünf Schulen aus Bochum und Herne teilnehmen, die in der ersten Runde mindestens 27 Punkte erreicht hatten. Von

der Don-Bosco-Schule waren neun Mädchen und Jungen weitergekommen. Ein Beispiel aus dem Bereich Zahlenrätsel: „Setze die Rechenzeichen ein: 6 6 6 6 6 = 7“ Die dritte Runde des Wettbewerbs, bei der die NRW-Landessieger ermittelt werden, findet im April statt. Ziel des Wettbewerbes ist es, Freude und Interesse am Fach Mathematik zu wecken und Begabte zu fördern.

Einbruchschutz

Nachrüstung der Fenster

a mit aufschraubbaren Produkten (DIN 18104-1)

a mit innenliegenden Pilzkopfbeschlägen (DIN 18104-2)

Nachrüstung der Türen

a Mehrpunktverriegelung inkl. Bandseitensicherung

a Panzerriegel mit/ohne Sperrbügel

a Kastenzusatzschloss mit/ohne Sperrbügel

a Sicherheitsbeschläge mit Zylinderschutz

a Sicherheits-Profilyylinder mit Sicherungskarte

Gitterrost-Sicherung

Geben Sie Dieben und Einbrechern keine Chance!

Unser Beratungs-Angebot

- a kostenlose, unverbindliche Beratung vor Ort
- a Berücksichtigung der Wünsche und individuellen Bedürfnisse des Kunden
- a Einschätzung der Bausubstanz, der Lage des Objektes sowie der Umgebung
- a Erstellung eines individuellen und bedürfnisorientierten Sicherheitskonzepts/Angebots mit allen wichtigen technischen Angaben, konkreten Produktvorschlägen sowie Preisen

KLABO

Sicherheitstechnik • Beschläge • Schlüsseldienst



Öffnungszeiten Mo-Fr. 8⁰⁰-13⁰⁰ und 15⁰⁰-17⁰⁰ Uhr

Hochstr. 37 · 44866 Bochum · Tel. 02327/54990 · info@klabo-gmbh.de · www.klabo-gmbh.de



Knie- und Hüftprothese – Konservative Arthrosetherapie

Welche Behandlung macht Sinn? Infoveranstaltung am 18. März in Weitmar

Das Knie und die Hüfte gehören zu den am häufigsten behandelten orthopädischen Krankheitsbildern. Diese Thematik nimmt deshalb OrthoBo – die Praxis für konservative und operative Orthopädie in Bochum – Mitte März zum Anlass für eine Informationsveranstaltung.

Unter der repräsentativen Überschrift „Das künstliche Knie- und Hüftgelenk“ möchten die OrthoBo-Fachärzte alle Interessierten umfassend und allgemein verständlich zu diesem Thema informieren. Ergänzt wird die Veranstaltung um einen zweiten Vortrag zum Thema „Konservative Arthrosetherapie“. Es geht darum, innerhalb dieser beiden Themenkomplexe von



den Fachmedizinern schlüssige Antworten auf drei zentrale Fragen zu bekommen: Wann macht es Sinn? Wie



läuft es ab? und Was passiert danach? Moderiert wird die Informationsveranstaltung von Dr. med. Markus Lepper (Foto 2.v.r.), Referenten zum Thema künstliches Knie-/Hüftgelenk sind Dr. med. Jan Nottenkämper (Foto 2.v.l.) und Dr. med. Matthias Heukamp (Foto r.). Den Vortrag zum Thema „Konservative Arthrosetherapie“ hält Dr. med. Kay Tiedjen (Foto l.). Die Veranstaltung findet am Mittwoch, 18. März, in der Zeit von 17:00 bis ca. 19:00 Uhr, im Gemeindehaus Matthäuskirche, Matthäusstraße 5 statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Alles, was eine Patientin oder

ein Patient zur Knie- und/oder Hüft-Endoprothetik sowie zur konservativen orthopädischen Therapie unter



spezieller Berücksichtigung der Arthrosetherapie wissen muss, soll im Verlauf dieses Info-Nachmittages mit Diskussionsmöglichkeit behandelt werden.

Die Besucher des Info-Nachmittages dürfen sich dabei in kompetenten Händen wissen. Denn OrthoBo ist ein Zusammenschluss von acht erfahrenen Medizinern, die den Patientinnen und Patienten an fünf Standorten (Innenstadt, Weitmar-Mitte, Weitmar-Mark, Langendreer und Werne) in Bochum mit Behandlungsmöglichkeiten für jegliche Beschwerden im orthopädischen Kontext zur Seite stehen. Das OrthoBo-

Kompetenzzentrum schlägt dabei den Bogen von der professionellen Diagnostik über die schone Be- handlung von orthopädischen Problemen bis zur operativen Therapie, die einen Schwerpunkt bei OrthoBo bildet.



Im Kontext der konservativen Therapie geht es vor allem um die spezielle Berücksichtigung der Arthrosetherapie als primäre Behandlungsoption vor einer Prothesenoperation. Insbesondere soll hier eine fundierte Darstellung der Verfahren erfolgen und ein sinnvoller Einsatz und Bewertung z.B. der Laser- und Stoßwellentherapie, verschiedener Spritzenverfahren von Kortison über Knorpelaufbau bis zur Eigenbluttherapie diskutiert werden.

OrthoBo



Die Praxis für konservative und operative Orthopädie in Bochum
Innenstadt · Weitmar-Mitte · Langendreer · Weitmar-Mark · Werne



MITTWOCH 18.03.2026

INFOVERANSTALTUNG DER GEMEINSCHAFTSPRAXIS OrthoBo

**- DAS KÜNSTLICHE KNIE- UND HÜFTGELENK
- KONSERVATIVE ARTHROSEATHERAPIE**

● WANN MACHT ES SINN?

● WIE LÄUFT DIES AB?

● WAS PASSIERT DANACH?

17:00 - ca. 19:00 Uhr

Moderation: **Dr. Lepper**

Referenten künstliches Kniegelenk / Hüftgelenk:

Dr. Nottenkämper / Dr. Heukamp

Referent Konservative Arthrosetherapie: **Dr. Tiedjen**

Ort: Matthäus Haus,
Matthäusstr. 5, 44795 Bochum

5 Praxen in Bochum für Orthopädie,
Unfallchirurgie, Sportmedizin
und Operationen.

Hattinger Str. 332 | 44795 Bochum

Tel.: 0234 / 8 90 38 6-0

info@orthobo.de | www.orthobo.de

Düstere Hotelzimmer, dunkle Geheimnisse

Bei Gefallen direkt weiterlesen: Jan Becks „Dorn“ Band 1 und 2

Frisch erschienen ist der zweite Band von Jan Becks Thriller-Reihe um den Kriminalpsychologen Simon Dorn. **Höchste Zeit, Band 1 „Zimmer 103“ vorzustellen. Krimischmöker mit Lese-suchtfaktor.**

Nach einem Schicksalsschlag hängt Kriminalpsychologe Simon Dorn seinen Beruf an den Nagel, verlässt Wien und zieht in das geschlossene Hotel Dornwald in Bad Gastein. Im Ort gilt das einst mondäne Hotel als düsterer Bau, und die Menschen meinen, dass es grausame Geheimnisse in sich birgt und Kinder frisst.

Dorn stört das nicht und richtet sich im Weinkeller ein. Die Hotelzimmer verwandelt er in



„Dorn – Zimmer 103“ von Jan Beck ist die Buchempfehlung von Grit Konietzko. Foto: 3satz

einen Schaukasten ungelöster Mordfälle. Seine einzige Verbindung zur Welt ist der Kontakt zu Karla Hofbauer, die das Cold-Case-Management in Wien leitet. Erst der brutale Mord an Karla zwingt Dorn, sich wieder mit der Außenwelt in Verbindung zu setzen. Die forschende Kommissarin Lea Wagner ermittelt im Fall des Serienmörders, dem auch Karla zum Opfer gefallen ist und folgt der Spur zu Dorn bis nach Bad Gastein. Gemeinsam machen sie sich auf die Jagd nach dem Mörder.

Der Leser arbeitet sich von verschiedenen Seiten an die Situation heran. „Die Geschichte ist sehr, sehr un-

durchsichtig und extrem spannend“, sagt Grit Konietzko von der Buchhandlung Mirhoff und Fischer, „und das Ende hat auch mich als routinierte Thriller-Leserin quasi überrumpelt.“

Logisch, dass die Buchhändlerin direkt zum zweiten Band gegriffen hat. „Das neue Buch „Zimmer 203“ setzt nahtlos daran, wo „Zimmer 103“ aufhört und hat mich direkt wieder in den neuen Fall gezogen.“ Beide Bände versprechen mit ihren mehr als 860 Seiten perfekte Unterhaltung, vor allem an trüben, kalten Winterabenden.

Jan Beck, Dorn, Band 1 „Zimmer 103“ und Band 2 „Zimmer 203“, Penguin Verlag, 16 Euro

AUS DEM EHRENFELD

Mit Herzen abstimmen

Stadtwerke fördern Projekte aus Sport, Kultur, Bildung und Soziales

Bochumer Vereine, Einrichtungen und Organisationen haben sich mit ihren Projektideen um ein Sponsoring als Bürgerprojekt der Stadtwerke Bochum beworben. Es konnten nachhaltige Projektideen aus den Kategorien Sport, Kultur, Bildung und Soziales eingereicht werden. Die Fördersumme pro Projekt reicht von 5.000 bis 15.000 Euro.

„Wir haben „Bock auf Bochum“ – das zeigen wir nicht nur durch zuverlässige und klimafreundliche Energieversorgung, sondern auch durch unsere Unterstützung für bürgerschaftliches Engagement. Mit den Bürgerprojekten möchten wir auch 2026 Ideen fördern und gemeinsam etwas bewegen. Dafür stellen wir wieder 400.000 Euro für

Bürgerprojekte bereit“, erklärt Frank Thiel, Sprecher der Geschäftsführung. Vom 17. Februar bis zum 17. März sind Stadtwerke-Kunden aufgerufen, unter www.stadtwerke-bochum.de/buergerprojekte insgesamt 25 Herzen an ein oder mehrere Bürgerprojekte ihrer Wahl zu vergeben. Mehr Herzen können über einen Aktionscode in der Stadtwerke-App und im Online-Kundencenter der Stadtwerke generiert

werden. Abgestimmt werden kann auch offline – per Coupon. Dieser steht mit Start der Abstimmungsphase auf der Homepage der Stadtwerke zum Download zur Verfügung und ist in Tages- und Wochenzeitungen sowie in der März-Ausgabe des Stiepeler Boten zu finden. Im Nachgang zur Bürgerabstimmung wird der unabhängige Sponsoring-Beirat noch weitere Bürgerprojekte für ein Sponsoring auswählen.



Die beste Currywurst Pommes im Ruhrpott sucht André Bloete (Mitte) von „Foffys Kitchen“. Der erste Stadtentscheid hat den Hobbykoch und Influencer nach Bochum geführt, wo er mit seinem Jurymitglied Felix Weis (re.) den Ehrenfelder Chefgrill testete. Inhaber Fabian Koch (li.) freut sich über Platz 3 – ein respektables Ergebnis angesichts des stadtweiten Angebots an CPM. Foto: 3satz

FM. HOFFMANN
Heizung • Sanitär • Solar

Die Profis für Ihre Bad- und Heizungsmodernisierung

44805 Bochum / Castroper Hellweg 409
Tel.: 0234 - 89 11 90 / www.fm-hoffmann.de

„Joy of Divine“ lädt zum Mitsingkonzert ein

Zweite Nacht der Spirituellen Lieder in der Melanchthonkirche

Nachdem 2025 die zweite Nacht der Spirituellen Lieder in der Melanchthonkirche viele Menschen begeistert, berührt und inspiriert hatte, wurde die Gruppe Joy Of Divine gefragt, dort erneut eine Lieder-Nacht zu veranstalten. Diese findet am Samstag, 21. Februar, von 19 bis 21.30 Uhr an der Königsallee 46 statt.

„Der Eintritt ist frei. Wir bitten um eine Spende für ein soziales Projekt, dieses Mal wieder für das Projekt Alinafe Malawi in Afrika und ein Waisenhausprojekt in der Ukraine“, sagt Ensemble-Mitglied Ursula Bleeck-Dähnrich. Die Nacht der Spirituellen Lieder ist inzwischen in fast allen Großstädten als spirituelles



Die Gruppe Joy Of Divine spielt zum dritten Mal in der Melanchthonkirche.

Foto: privat

Mitsingkonzert bekannt. Hier werden einfache, eingängige Lieder und Mantriren aus allen Religionen und Kulturreihen gesungen.

Die Gruppe Joy of Divine hat das Konzept der Nacht der Spirituellen Lieder aufgegriffen und möchte damit die Essenz würdigen, die allen Welt-Religionen gemeinsam ist. „Wir möchten einladen,

mitzusingen, laut oder leise oder still dabei zu sein“, sagt Ursula Bleeck-Dähnrich. Die vergangenen Male konnte die Gruppe in der Melanchthonkirche ein wunderbares Mit-einander und ein begeistertes Zusammensein spüren. Wie Yehudi Menuhin es mal so schön ausgedrückt hat: „Wenn einer aus seiner Seele singt, heilt er seine innere

Welt. Wenn alle aus ihrer Seele singen und eins sind mit der Musik, heilen sie zugleich auch die äußere Welt.“ Joy Of Divine begleitet den Abend instrumental mit Klavier, Gitarre, Querflöte, Ukulele, Harmonium, Saxofon und Trommeln. Informationen können bei Ursula Bleeck-Dähnrich angefordert werden per E-Mail: bleeck-daehnrich@freenet.de

Kanzelreden zu „guten Beziehungen“ und „Hiob“

Veranstaltungsreihe „Mittagskirche“ in der Melanchthonkirche

Mit der „Mittagskirche“ erhalten Gottesdienste der evangelischen Kirchengemeinde Wiemelhausen eine besondere Form in der Melanchthonkirche. Im Mittelpunkt stehen die Kanzelreden, die sich immer mit einem besonderen Thema befassen.

Am Sonntag, 15. Februar, gibt es ab 12 Uhr eine Kanzelrede von Prof. em. Dr. Hildegard Mogge-Grotjahn unter dem Ti-

tel „Gute Beziehungen – Über die Entstehung von Resilienz, die Fähigkeit zur Vision – und die Frage, wozu beides gut sein kann.“ Sie geht auf die komplexen Wechselwirkungen von „Visionen“ und „Resilienz“ und ihren ethischen und politischen Dimensionen in ihrem Vortrag. Im Mittelpunkt steht dabei die Frage, was „gute“ Beziehungen ausmacht und wie sie dazu beitragen

können, die Welt zu einem etwas besseren Ort werden zu lassen. Für die Begrüßung und Rezitation sorgt Dr. Annette Mönnich. Ludwig Kaiser sorgt für die musikalische Untermalung.

Am Sonntag, 1. März, ist „Hiob“ das Thema der Kanzelrede von Christina Ossenberg-Gentemann, die musikalisch begleitet wird von Ludwig Kaiser. Dabei geht es um das Ringen Hiobs mit Gott ob des unsagbar zugemuteten Leid-

dens erzählt das gleichnamige alttestamentliche Buch. Die faszinierende Gestalt des Hiob hat über die Jahrhunderte Schriftsteller, Musiker und bildende Künstler angeregt. So auch den Alt-Testamentler Prof. Dr. Jürgen Ebach und die Theologin Christina Ossenberg-Gentemann, die aufgrund einer schweren Erkrankung Jürgen Ebachs dieser Faszination in einer gemeinsam entworfenen Kanzelrede nachspürt.

hohmann
ORTHOPÄDIE-SCHUHTECHNIK
Oskar-Hoffmann-Str. 30
44789 Bochum
02 34 - 53 08 89 91

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 8.30 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.30 Uhr
Fr. 8.30 - 13.00 Uhr und 13.30 - 17.00 Uhr

Wir erschaffen PERFEKTION.

hohmann-schuhtechnik.de

NASSE WÄNDE?
FEUCHTER KELLER?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.
TÜV-überwacht, 10 Jahre Gewährleistung.
120.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe
Ihr ISOTEC-Fachbetrieb Bobach & Schaub
Herner Str. 299, 44809 Bochum
02 34 - 2 98 40 98
www.isotec.de/bochum

ISOTEC
IMMER BESSER.

Max Tolischus ist der beste Torjäger der DJK

Fußball Kreisliga A: Teutonia überwintert auf Platz acht

Vor allem anfangs durchwachsen ist für die Kreisliga-A-Fußballer der DJK Teutonia Ehrenfeld die Saison bis zur Winterpause verlaufen. Mitte der Spielzeit sind die Teutonen in der Staffel A2 der Tabellen-fünfte von 16 Teams. Mit 19 Punkten Vorsprung auf den ersten Abstiegsplatz droht dem Team von Coach Frank Rinklake keine Gefahr. Ernüchternd ist der Blick nach oben mit elf Punkten Rückstand auf Spitzensreiter TuS Stockum. Anfang Dezember waren es sogar 14 Zähler und nur Rang acht.

Da war es nur gut, dass während der Adventszeit drei Siege aus drei Spielen zu Buche standen. In diese Wochen fiel auch die 0:2-Schlappe von Stockum gegen Concordia Wiemelhausen II (13.). Am 1. Advent bekam das Rinkla-



Teutonia-Coach Frank Rinklake und sein Team überwintern als Tabellen-Achte der Kreisliga A.

Foto: 3satz/H.-W. Sure

ke-Team drei Punkte kampflos vom Abstiegskandidaten Teutonia Riemke II geschenkt. Eine Woche später ging es gegen den gleichen Gegner. Durch Tore von Max Tolischus (2) und Julian-Matthias Sill gab es ein knappes 3:2. Zum Jahresabschluss feierte das

Rinklake-Team einen 5:1-Sieg beim SV Herbede II durch Treffer von Ansgar Milewczyk, Felix Ruhe, Niklas Saurin, Tolischus und Sill.

In den ersten Saisonwochen geizten die Ehrenfelder mit Toren. Durch den Jahres-Endspurt kamen dann immerhin 37 Treffer in 16 Partien auf das Konto und somit über zwei Treffer im Schnitt pro Spiel. Die Teutonen haben in dieser Saison keinen Top-Torjäger in ihren Reihen. Max Tolischus ist mit sechs Treffern derzeit der erfolgreichste Schütze. Nico Rinklake, Niklas Saurin, Ansgar Milewczyk, Julian-Matthias Sill kommen auf je vier Treffer. Luc Krawczyk verbucht drei Tore. Die Saison setzen die Ehrenfelder am Sonntag, 22. Februar, mit dem Duell gegen Herbede II fort. Für die Winterpause hatte Coach Rinklake mit vier Testspielen

geplant. Das erste ging nach einem 3:2 zur Pause mit 3:6 gegen Adler Riemke verloren. Die Zweite Mannschaft der DJK Teutonia Ehrenfeld ist in der Kreisliga C in den abschließenden Spielen vor der Winterpause im Aufstiegsrennen ins Hintertreffen geraten. Der ehemalige Spaltenreiter war nach dem zwölften Spieltag noch Zweiter. Dann setzte es nach mehreren spielfreien Wochenenden eine 1:2-Niederlage im Topspiel beim Athletic FC Bochum II (2.), auf den die Teutonen nun sechs Punkte Rückstand haben. Um mit Spitzensreiter CSV SF Linden auf Augenhöhe zu stehen, fehlen sogar zehn Zähler. Zwei Aufstiegsplätze werden vergeben. Die Saison geht am Sonntag, 8. März, weiter mit dem Heimspiel gegen die SG Linden-Dahlhausen/Raspo Weitmar II (6.).

Keusch-Renner gewinnt dreimal DM-Gold

Masters-Staffeln von Blau-Weiß brechen mehrere Rekorde

Bei den 15. Deutschen Kurzbahnmeisterschaften in Essen warteten die Masters-Schwimmerinnen und -Schwimmer des SV Blau-Weiß Bochum gleich mit zwei nationalen Staffel-Rekorden auf: mit der 4x50-Meter-Mixed-Freistil- und der 4x50-Meter-Mixed-Lagenstaffel.

Ingrid Keusch-Renner (AK 90), Heli Houben (AK 70), Martin Kreft (AK 85) und Klaus-Uwe Becker (AK 70) lieferten sich in der Altersklasse (AK) 320+ zwei spannende Rennen, in denen sie die zunächst führende Staffel aus Essen am Ende deutlich schlügen. Die Bochumer Staffel hatte im Freistil am Ende rund 23 Sekunden Vorsprung. Über die Lagen waren es 24 Sekunden.

Ihre dritte Goldmedaille erschwamm Ingrid Keusch-Ren-



Die Rekord-Staffel des SV Blau-Weiß Bochum: (v.l.) Klaus-Uwe Becker, Ingrid Keusch-Renner, Heli Houben und Martin Kreft.

Foto: privat

ner über 50 Meter Brust. Sie schlug nach 1:24,21 Minuten an. Über diese Strecke wurde Susanne Ostgathe (AK 70) mit 47,26 Sekunden Dritte, während sie sich mit hervorragender Jahresbestzeit über 100 Meter Brust eine Silbermedaille sicherte. Mit ihren 1:42,33 Minuten verpasste sie die Goldmedaille um zwei Sekunden. Martin Kreft (AK 85)

errang jeweils die Vizemeisterschaft über 50 Meter und 100 Meter Rücken.

Für die Staffel der Familie Kroniger lief es nicht so gut. Als 4x50-Meter Mixed Freistil schwamm Björn (AK 25), Anna (AK 25), Jürgen (AK 60) und Melanie Kroniger (AK 55) in der AK 160+ nach 1:56,03 Minuten auf den siebten Platz. Das Sieger-

team aus München war nach 1:40,96 Minuten fertig. Die 4x50-Meter-Mixed-Freistilstaffel der AK 200+ mit Bastian Göllner, Oliver Bauer, Eva Herrig und Susanne Soboll wurde Zehnte. Sonnild Pallesen (AK 70) wurde über ihre Strecken Sechste und Vierte. Frank Deppe (AK 60) belegte die Ränge vier und fünf. Über 50 Meter Freistil wurde Frank Deppe Neunter. Dorothee Vaupel (AK 40) freute sich über ihre gute Zeit und Rang Fünf über 50 Meter Brust.

Zwei vierte Plätze, ein fünfter und ein siebter Rang sprangen für Klaus-Uwe Becker (AK 70) über 50, 100 und 200 Freistil sowie 100 Meter Lagen heraus. Siebte wurde Céline Spieker (AK 55) über 100 Meter Lagen und musste sich über 50 Meter Freistil mit dem 15. Platz begnügen.

„Männer in den besten Jahren“ suchen Mitstreiter

DJK Teutonia Ehrenfeld: Gymnastikgruppe treibt freitags Sport

Bei der DJK Teutonia Ehrenfeld gibt es seit dem Jahr 1981 eine Gruppe, die neben dem Sport auf gesellige Treffen großen Wert legt: die Gymnastik-Abteilung der Männer. „Wir sind eine selbständige Abteilung innerhalb des Vereins – eine Gruppe Männer in den besten Jahren. Mit zwei Ausnahmen gehören wir alle zu den über 70-jährigen“, sagt Abteilungsleiter Hartmut Paulo, der seit 2005 Abteilungsvorstand ist und den Spitznamen „il presidente“ bekommen hat.

Ihre Sportabende bestreitet die Abteilung freitags zwischen 19 und 21 Uhr in der kleinen Sporthalle der



Die Männergymnastik-Abteilung der DJK Teutonia ist freitags in der Halle der Graf-Engelbert-Schule aktiv. Foto: privat

Graf-Engelbert-Schule (Else-Hirsch-Straße 18/Zugang über Königsallee). Mit Gymnastikübungen, Ballspielen und Fußballtennis halten sich

die Senioren fit. „Alle sind mit Spaß und Freude dabei, jeder so gut wie er kann“, sagt Hartmut Paulo. Nach dem Sport wird stets ein Stammtisch eingelegt. Dann sind auch die passiven Mitglieder dabei, wenn Essen, Trinken, Diskutieren, ein humorvoller Abend im Vordergrund stehen.

Jedes Jahr werden Wochenendfahrten und ein Jahresabschlussfest mit den Gattinnen geplant. Gegründet wurde die Abteilung Männergymnastik vor 25 Jahren. Nicht mehr aktive Fußballer hatten damals

den Entschluss gefasst, sich körperlich fit halten zu wollen und auch weiterhin am Vereinsleben teilzunehmen. Im Jahr 1983 hatte die Abteilung 40 Mitglieder. 1987 entstanden aus organisatorischen und finanziellen Gründen innerhalb des Gesamtvereins selbständige Abteilungen, so auch die Abteilung Männergymnastik. Als erster Abteilungsvorstand wurde Hans Hicker gewählt, der noch heute an den geselligen Treffen teilnimmt.

Aktuell hat die Abteilung noch 14 Mitglieder, von denen allerdings nur noch fünf Teutonen regelmäßig aktiv wird. Der älteste Aktive ist Hartmut Paulo selbst mit 79 Jahren. Der Jüngste der Sportgruppe ist 55 Jahre alt. Einige der Mitglieder nehmen zudem an weiteren Kursen der DJK Teutonia innerhalb des Vereins teil, wie etwa Wirbelsäulengymnastik oder Gesundheitssport.

Interessierte melden sich bei Hartmut Paulo, Tel. 49 42 27, oder in der Teutonia-Geschäftsstelle per E-Mail: info@djk-ehrenfeld.de

Wahlen bei der Turngemeinde

Jahreshauptversammlung

Die Turngemeinde Bochum 1884 hält am Freitag, 6. März, ihre Jahreshauptversammlung ab. Diese findet ab 19 Uhr in der Technischen Berufsschule 1 am Ostring 25 statt. Der Eingang ist zu erreichen über den Ostring oder über die Moritz-Fiege-Straße. Das Parken ist auf dem Schulhof möglich (Einfahrt über Moritz-Fiege-Straße). Neben Berichten über das abgelaufene Sportjahr stehen turnusmäßige Neuwahlen von Vorstandsmitgliedern an. Die 2. Vorsitzende, der Turnwart, die Schriftführerin und der 2. Kassenwart sind neu zu wählen. Zudem werden langjährige Mitglieder geehrt. Derzeit ist Anne Glaß die 1. Vorsitzende. Die TG Bochum ist ein Breitensportverein, der Badminton, Calisthenics, Kinderturnen, Frauengymnastik, Männergymnastik, das Sportabzeichen, Yoga sowie Pilates im Ehrenfeld und in Weitmar anbietet. Die Mitgliederzahl der Turngemeinde schwankt seit der Corona-Pandemie

rund um die 400. Die größte Abteilung ist die Badminton-Abteilung, in der sehr viele Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene den Schläger schwingen. In allen weiteren Abteilungen gibt es eine große Zahl von Ü70-Mitgliedern.

automobilcenter weitmar gmbh

RENAULT Dacia SUZUKI 10

- Renault Vertragshändler
- Dacia und Suzuki Servicepartner
- HU/AU täglich (TÜV Rheinland)
- Verkauf Neu- und Gebrauchtwagen
- Wohnmobilvermietung
- Alle Service- und Wartungsarbeiten

elsa-brändström-str. 31 44795 Bochum 0234/ 41 75 76-0

www.ac-weitmar.de

Weihnachtsspeck hatte keine Lobby

SV Blau-Weiß: Besonderes Event der Triathlon-Abteilung

Zum achten Mal lud die Triathlon-Abteilung des SV Blau-Weiß Bochum zwischen Weihnachten und Silvester zum „100x100 ex-X-Mas Swim“ ein. Jede Menge Wasserfreunde tauchten in eine Welt ein, in der Weihnachten endet, der Weihnachtsspeck keine Lobby hat und zehn Kilometer Schwimmen ein Gemeinschaftserlebnis sind. Es gab keinen Wettkampf, keinen Ergebnisdienst, kein Podium. Dafür gab es Waffeln, Salzstangen, Grill, Getränke – und

ein Becken voller Menschen. Es wurden vier Blöcke zu je 25x100 Metern geschwommen. Dazwischen gab es fünf Minuten Pause. Das war genügend Zeit, um kurz an den eigenen Kräften zu zweifeln und dann doch weiterzuschwimmen. Der Clou der Veranstaltung war, dass alles so getaktet war, dass alle Teilnehmenden am Ende gemeinsam die abschließenden 100 Meter starten konnten. Die neunte Auflage ist für den 29. Dezember 2026 geplant.



Jede Menge Wasserfreundinnen und -freunde machten mit beim „100x100 ex-X-Mas Swim“

Foto: privat

Dritt- und Viertklässler gehen auf Korbjagd

Drusenberg- und Don-Boco-Schule spielen in der Grundschulliga

An zwei Tagen geht die Bochumer Basketball-Grundschulliga über die Bühne. Die Vorrunde wird an den Donnerstagen, 12. Februar und 26. März, ausgespielt. An beiden Tagen fliegt der Ball durch die Turnhalle der Grundschule Laer (Alte Wittener Straße 19). Aus dem Ehrenfeld sind die Basketball-AGs der 3. und 4.

Klassen der Drusenbergsschule und der Don-Bosco-Schule dabei. Die Turniertage gehen jeweils von 12 bis 16 Uhr. Die Spielzeit pro Partie beträgt 4x6 Minuten. Die Teams sind mit je vier Kindern auf dem Feld und spielen mit vereinfachten Regeln. Das Turnier findet in Laer statt, da es nur dort höhenverstellbare

Körbe gibt, erklärt Turnierorganisator Jens Lahutta vom VfL AstroStars Bochum, der die Liga initiiert hat. Hauptziel ist, den Kindern in einer Liga einen kontinuierlichen Spielbetrieb, der auch Spaß bringt, zu ermöglichen.

Die Einführung der Liga ist für den VfL ein bedeutender Schritt für die Förderung des

Grundschulsports. Durch die Spiele bekommen die Kinder die Möglichkeit, sich sportlich zu betätigen und gleichzeitig wichtige soziale Kompetenzen wie etwa Fairness und Zusammenhalt zu entwickeln. Alle teilnehmenden Schulen bieten Basketball-AGs an und sind Partnerschulen der VfL AstroStars Bochum.

Teutonia sucht Übungsleiter für vier Kurse

Verein investiert auch in Ausbildung und finanziert Übungsleiter-Lizenz

Die DJK Teutonia Ehrenfeld sucht Übungsleiterinnen und Übungsleiter für mehrere Kurse und Sportbereiche: das Eltern-Kind-Turnen, das Kinderturnen, die Wassergymnastik sowie die Wirbelsäulengymnastik. Voraussetzung für die Übernahme eines der Kurse ist jeweils der Übungsleiterschein C. Der Schein kann auch während der Tätigkeit erworben werden und wird vom Verein finanziert.

Das Eltern-Kind-Turnen läuft donnerstags von 16 bis 17 Uhr in der Drusenberghalle. Gemeinsam mit den Eltern werden Bewegungslandschaften aufgebaut und bespielt. Ansprechpartnerin ist Claudia

Geneikis unter Telefon (0157) 30197923 oder per E-Mail cgeneikis@hotmail.com. Das Kinderturnen für Sieben- bis



Claudia Geneikis ist bei Teutonia Ehrenfeld für mehrere Kurse die Ansprechpartnerin.

Foto: privat

Zwölfjährige findet ebenfalls donnerstags in der Drusenberghalle statt, von 17 bis 18 Uhr. Hier werden die Kinder u.a. an neue Ballsportarten herangeführt. Hierzu gibt ebenfalls Claudia Geneikis Auskunft. Das gilt auch für die Übernahme der Wirbelsäulengymnastik-Gruppe. Diese ist dienstags von 16 bis 17 Uhr in der Drusenberghalle aktiv. Neben kleinen Spielen werden gezielt wirbelsäulenkräftigende Übungen auf der Matte durchgeführt. Das Alter der Teilnehmenden liegt aktuell bei 60 Jahren Plus.

Die Wassergymnastik der DJK Teutonia findet dienstags zwischen 19 und 20 sowie 20

und 21 Uhr im Lehrschwimmbecken der Graf-Engelbert-Schule (Königsallee) statt. Die Kurse werden überwiegend von Teilnehmerinnen und Teilnehmern im Alter ab 60 Jahren besucht, die Koordinations- und Kräftigungsübungen mit und ohne Geräte im Wasser durchführen. Voraussetzung für die Übungsleitung ist auch ein Rettungsschein. Ansprechpartnerin ist Laura Zander unter Telefon (0162) 8890196 oder per E-Mail unter lauraz@yahoo.com.

Interessierte können sich auch an die Vereins-Geschäftsstelle wenden. Diese ist per E-Mail erreichbar unter info@djk-ehrenfeld.de

Festliche Begegnung in der Tagespflege

Sternsinger sorgen für schöne Zeit in den Kronenhöfen

Die Tagespflege in den Kronenhöfen im Ehrenfeld ist weit mehr als nur ein Freizeitort für Seniorinnen und Senioren. Sie hat sich im Laufe der Jahre zu einer lebendigen Anlaufstelle für Jung und Alt im Quartier entwickelt. Insbesondere am Tag der Heiligen Drei Könige, am 6. Januar, herrschte in den liebevoll gestalteten Räumlichkeiten an der Kronenstraße 41-45 eine festliche Stimmung: Das Vorbeischauen der Sternsinger aus dem Ehrenfeld ist ein Traditionsbesuch und ein echtes Highlight in der Tagespflege. Wie Pflegedienstleitung Tanja Meyer berichtet, entstehen dabei oft gute Gespräche und Erinnerungen werden geweckt, die den Alltag der Seniorinnen und Senioren bereichern. Die Tagespflege legt



Die Sternsinger aus dem Ehrenfeld waren begeistert vom Tannenbaum in der Tagespflege in den Kronenhöfen. Foto: privat

großen Wert darauf, Brücken zu bauen. Immer wieder werden zwischen den Generationen

tungen initiiert, die das Ehrenfelder Miteinander fördern und stärken. Ob bei festlichen Anlässen, kulturellen Veranstaltungen oder auch spontanen Besuchen, die Tagespflege in den Kronenhöfen bietet Raum für Austausch, gegenseitige Unterstützung und eine gelebte Nachbarschaft.

Mit Platz für bis zu 20 Gäste, einem freundlichen, hellen Ambiente sowie einer gemütlichen Terrasse und einem kleinen Garten lädt die Diakonie Ruhr in den Räumen der Kronenhöfe zum Verweilen und Entspannen ein.

Wenn Sie neue Kontakte knüpfen möchten und mehr Freizeitspaß im Alltag wünschen, dann melden Sie sich gerne telefonisch bei Tanja Meyer unter der Rufnummer (0234) 97044130.

Diakonie 
Ruhr

**Mal wieder
unter Leute?**

Pflege und Betreuung
seit Generationen

Tagespflege in den Kronenhöfen
Kronenstraße 41-45
44789 Bochum
tp-kronenhoefe@diakonie-ruhr.de



ZusammenZeit in den Kronenhöfen

– ein Freizeitangebot in Gemeinschaft

Das Angebot der Tagespflege richtet sich an ältere Menschen, welche tagsüber Beschäftigung und Betreuung benötigen oder sich auch nur über Gemeinschaft freuen. Die Gäste leben weiterhin in Ihrer eigenen Wohnung und erhalten tagsüber in unserer Tagespflege in den Kronenhöfen ein abwechslungsreiches, auf Ihre Bedürfnisse abgestimmtes und attraktives Programm.

Melden Sie sich gerne für weitere Informationen unter der Telefonnummer 0234 97044130.

Fernwärme für Bochum!

Die smarte Energie-Lösung für Hauseigentümer!
Nur für kurze Zeit! **€ 1.000,- Rabatt sichern ***

**HEISS
HEISS
BABY**

Einfach. Clever. Heizen.

* Bei Vertragsabschluss bis zum 30.04.2026



Alle Infos, Ansprechpartner
und Beratungsmöglichkeiten
finden Sie hier oder auf:
stadtwerke-bochum.de/fernwaerme

**STADTWERKE
BOCHUM**

